

KISSEGG (dk) - Auf ein erfolgreiches Jahr haben die Tischtennisfreunde Kiblegg bei ihrer Mitgliederversammlung zurückgeblickt.

Die Vereinsvorstände der Tischtennisfreunde Kiblegg Stephan Kölsch, Georg Fießinger und Armin Zeh berichteten über viele Erfolge im sportlichen und außersportlichen Bereich. Kassier Daniel Martin informierte über solide Finanzen. Die Mitgliederzahl ist um 7 Personen auf 132 Mitglieder gefallen. Der Anteil von 43 weiblichen Mitgliedern ist erfreulich hoch.

Kassenprüfer Christoph Kölsch bestätigte die einwandfrei geführte Kasse und führte anschließend die Entlastung durch. Zülig führte Stephan Kölsch die Wahlen durch. Jeweils ohne Gegenstimme wurde als Mitglied des Vorstandsteams Georg Fießinger, Kassier Daniel Martin und als Kassenprüfer Christoph Kölsch sowie Janik Stütze wieder gewählt. Außerdem wurden die von der Ju-

gendvollversammlung gewählten Jugendvorsprecher Sabrina Schorer und Florian Weiland bestätigt.

Positive Bilanz

Sportlich können die TTF Kiblegg auf eine insgesamt positive Jahresbilanz blicken. Im Jugendbereich zählen die Kiblegger mit neun Mannschaften zu den größten und erfolgreichsten Vereinen im Bezirk Allgäu/ Bodensee. Die Jungen I traten überregional in der Bezirksliga an und hoffen noch auf den Klassenerhalt. Die Mädchen I machen sich noch Hoffungen auf den Aufstieg in die Landesliga. Die Jungen II wurden Meister in der Kreisklasse A. Die Heimspieltage sind insgesamt ein Event vor vielen Zuschauern. Herausragende Ergebnisse bei Einzeltournieren erreichten u.a. Carolin Schorer, Chiara Schneider, Julia Fehr, Jakob Graf und Pascal Kohler die sich jeweils für die überregionalen Schwerpunktturniere qualifizierten.

Erfreulicherweise gelingt es Armin Zeh in seiner Funktion als Jugendleiter immer wieder neue Trainer zu gewinnen. Aktuell können vier lizenzierte Trainer den Trainingsbesuch von 40 Kindern gerade noch bewältigen. Aktionen wie Hüttenaufenthalt in Hohenegg im Juni 2011, Trainingslager in Bregenz im August 2011 sowie die Kooperation Schule Verein mit zwei Teams der Realschulmädchen beim Landesfinale runden die Aktivitäten im Jugendbereich ab.

Der Deutsche Tischtennis Bund belohnte die Aktivitäten der TTF Kiblegg zum zweiten Mal nach 2009 mit dem Sieg beim Breitensportpreis, der mit 500 Euro dotiert ist. Die TTF Kiblegg sind der einzige Verein deutschlandweit, der diesen Preis bisher zweimal gewinnen konnte. Ein weiteres absolutes Highlight war die EnBW-Regio-Tour in Kiblegg, bei der sich 100 junge Sportler mit den Profis der TTF Ochsenhausen trafen und der Moderator die lokale sportliche und politische Prominenz incl. Bürgermeister Krattenma-

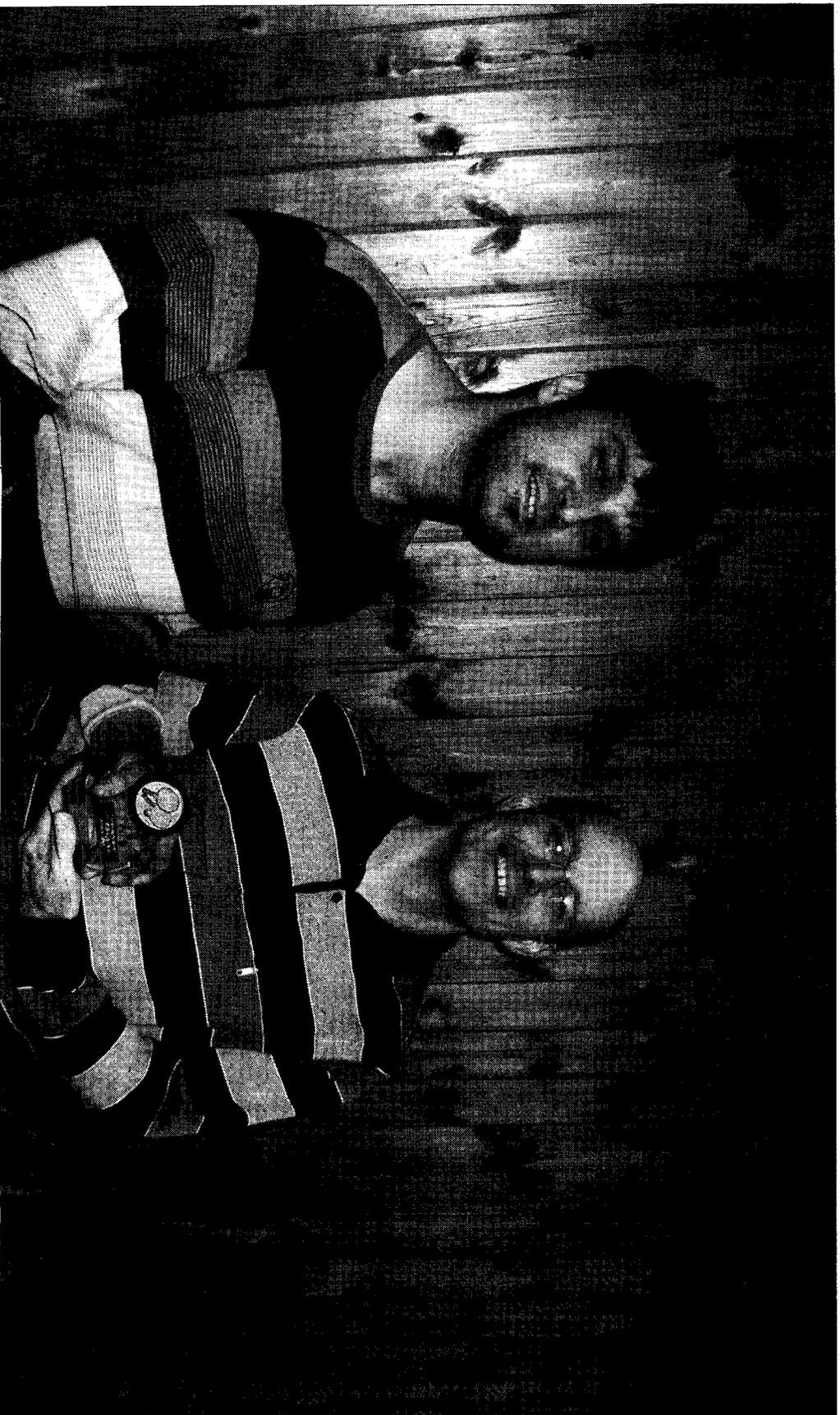
cher interviewte.

Im Aktivbereich hat die Damenmannschaft nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse einen sehr guten 4. Platz erreicht. Im Herrenbereich zählen die Kiblegger mit vier am Spielbetrieb teilnehmenden Teams zu den größeren Vereinen im Bezirk. Die Herren I sicherten sich nach der Verjüngung mit drei Spielern unter 18 Jahren vorzeitig die Meisterschaft in der Kreisliga B, während die Herren II, III und IV in ihren Ligen auf mittleren bis höheren Positionen liegen, die für den Klassenerhalt noch ausreichen sollten.

Vereinshöhepunkte waren auch das Vereinsfest mit Tischtennisturnier in Verbindung mit der Vorstellung der Teams und des Flyers im Sept. 2011 sowie im Dez. 2011 die Jahresabschlussfeier mit Würfelturnier.

Dank der großzügigen Unterstützung durch das Vereinsmitglied Fridolin Haidorf konnten alle Kinder, Jugendliche und Aktive die Wettkämpfe in neuen Trikots bestreiten.

Armin Zeh wird zum Ehrenvorstand ernannt



Vorstand Stephan Kölsch (li.) ernannt Armin Zeh zum neuen Ehrenvorstand.

Foto: pr

Daten und Fakten

Vorstand: Stephan Kölsch, Georg Fießinger und Armin Zeh
Kassier: Daniel Martin
Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Walter Weiland
Jugendsprecher: Sabrina Schorer und Florian Weiland
Kassenprüfer: Janik Stützle und Christoph Kölsch
Presseberichte: Sebastian Kaltenbach

Training in der Sporthalle:

Jugend: montags von 17.30 bis 19.30 Uhr, Aktive: montags und donnerstags je von 19.30 bis 21.45 Uhr

Jahresmitgliedsbeiträge:

Erwachsene: 40 Euro, Kinder/Jugendliche: 20 Euro, Familienbeitrag: 60 Euro, passive Mitglieder: zehn Euro

Ehrungen:

- Armin Zeh für 20 Jahre Mitgliedschaft und 15 Jahre besonders erfolgreicher Amtstätigkeit in leitender Funktion: Ernennung zum Ehrenvorsitzenden
- Walter Weiland, Frans Fabri und H.J. Frantz für 30 Jahre Mitgliedschaft: Ehrenabzeichen der TTF in Silber
- Rosi Schröder für zehn Jahre Amtstätigkeit als Trainerin: Ehrenabzeichen der TTF in Gold
- Siegfried Zeh für zehn Jahre Amtstätigkeit als Webmaster: Ehrenabzeichen der TTF in Gold
- Janik Stützle für fünf Jahre Amtstätigkeit als Jugendsprecher/Kassenprüfer: Ehrenabzeichen der TTF in Bronze

Weitere Infos gibt's auf
② www.ttf-kisslegg.de.

SE, 12.04.12

Auf einen Blick

Zusammensetzung der Vorstandschaft der TTF Kisslegg:

Vorstände: Stephan Kölsch, Georg Fießinger und Armin Zeh

Kassier: Daniel Martin

Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Walter Weiland
Jugendsprecher: Sabrina Schorer und Florian Weiland

Kassenprüfer: Janik Stützle und Christoph Kölsch
Presseberichte: Sebastian Kaltenbach

Training in der Sporthalle an der Gebrazhofer Straße:

Jugend: montags von 17.30 bis 19.30 Uhr

Aktive: montags und donnerstags je von 19.30 bis 21.45 Uhr

Jahresmitgliedsbeiträge

Erwachsene: 40 Euro

Kinder/ Jugendliche: 20 Euro

Familienbeitrag: 60 Euro

Passive Mitglieder: 10 Euro

Ehrungen:

Armin Zeh: 20 Jahre Mitglied und 15 Jahre besonders erfolgreiche Amtstätigkeit in leitender Funktion; Ernennung zum Ehrenvorstand

Ehrenabzeichen der TTF in Silber

Walter Weiland, Frans Fabri und H.J. Frantz : 30 Jahre Mitglied

Ehrenabzeichen der TTF Kisslegg in Gold
Rosi Schröder : 10 Jahre Amtstätigkeit als Trainerin

Ehrenabzeichen der TTF Kisslegg in Gold
Siegfried Zeh : 10 Jahre Amtstätigkeit (Webmaster)

Ehrenabzeichen der TTF Kisslegg in Bronze
Janik Stützle : 5 Jahre Amtstätigkeit (Jugendsprecher / Kassenprüfer)

Informationen:

Weitere Infos zu den TTF Kisslegg e.V. gibt es auf der homepage unter www.ttf-kisslegg.de

Tischtennisfreunde Kißlegg ernennen Armin Zeh zum Ehrenvorsitzenden

Mitglieder bestätigen außerdem einige Funktionäre in ihren Ämtern

KISSLEGG (sz) - Die Tischtennisfreunde Kißlegg haben Armin Zeh bei ihrer Mitgliederversammlung zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Jeweils ohne Gegenstimme wurden außerdem Georg Fießinger als Mitglied des Vorstandsteams, Daniel Martin als Kassier sowie Christoph Kölsch und Janik Stützle als Kassenprüfer wiedergewählt. Zudem erhielten die von der Jugendvollversammlung gewählten Jugendsprecher Sabrina Schorer und Florian Weiland das Vertrauen.

Überhaupt herrschte bei der Versammlung viel Einigkeit und gute Laune. Kein Wunder, berichteten die Vorsitzenden Stephan Kölsch, Georg Fießinger und Armin Zeh doch über viele Erfolge im sportlichen und außersportlichen Bereich. Kassier Daniel Martin informierte über solide Finanzen. Die Mitgliederzahl ist um sieben Personen auf 132 Mitglieder gefallen. Der Anteil von 43 weiblichen Mitgliedern sei erfreulich hoch. Kassenprüfer Christoph Kölsch bestätigte die einwandfrei geführte Kasse und führte anschließend die Entlastung durch.

Sportlich können die TTF Kißlegg auf eine insgesamt positive Jahresbilanz blicken. Im Jugendbereich zählen die Kißlegger mit neun Mannschaften zu den größten und erfolgreichsten Vereinen im Bezirk Allgäu/Bodensee. Die Jungen I traten überregional in der Bezirksliga an und hoffen noch auf den Klassenerhalt. Die Mädchen I machen sich noch Hoffnungen auf den Aufstieg in die Landesliga. Die Jungen II wurden Meister in der Kreisklasse A.

Ganz herausragende Ergebnisse bei Einzelturnieren erreichten außerdem unter anderem die TTF-Talente Carolin Schorer, Chiara Schneider, Julia Fehr, Jakob Graf und Pascal Kohler, die sich jeweils für die überregionalen Schwerpunktturniere qualifizierten.

Der Jugendbereich boomt weiter

Erfreulicherweise gelinge es Armin Zeh in seiner Funktion als Jugendleiter immer wieder, neue Trainer zu gewinnen. Aktuell können vier lizenzierte Trainer den Trainingsbesuch von 40 Kindern gerade noch bewälti-

gen. Aktionen wie Hüttenaufenthalt in Hohenegg im Juni 2011, Trainingslager in Bregenz im August sowie die Kooperation Schule-Verein mit zwei Teams der Realschulmädchen beim Landesfinale rundeten die Aktivitäten im Jugendbereich ab.

Der Deutsche Tischtennis Bund belohnte die Aktivitäten der TTF Kißlegg zum zweiten Mal nach 2009 mit dem Sieg beim Breitensportpreis, der mit 500 Euro dotiert ist. Die TTF Kißlegg sind der einzige Verein deutschlandweit, der diesen Preis bisher zweimal gewann. Ein weiterer absoluter Höhepunkt war die EnBW-Regio-Tour in Kißlegg, bei der sich 100 junge Sportler mit den Profis der TTF Ochsenhausen trafen.

Im Aktivenbereich hat die Damenmannschaft nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse einen sehr guten vierten Platz erreicht. Im Herrenbereich zählen die Kißlegger mit vier am Spielbetrieb teilnehmenden Teams zu den größeren Vereinen im Bezirk. Die Herren I sicherten sich nach der Verjüngung mit drei Spielern unter 18 Jahren vorzeitig die Meisterschaft in der Kreisliga B, während die Herren II, III und IV in ihren Ligen auf mittleren bis hinteren Positionen liegen, die für den Klassenerhalt noch ausreichen sollten.

Vereinshöhepunkte waren auch das Vereinsfest mit Tischtennisturnier in Verbindung mit der Vorstellung der Mannschaften und des Flyers im September sowie die Jahresabschlussfeier mit Würfelturnier im Dezember.



Stephan Kölsch (links) hat Armin Zeh zum neuen Ehrenvorsitzenden der Tischtennisfreunde Kißlegg ernannt.

FOTO: OH

Tischtennisfreunde Kißlegg paddeln auf der Donau

KISSLEGG (dk) - Tischtennispieler zeichnen sich unter anderem durch gekonnten Handgelenk-Einsatz aus. Ruderbewegungen, mit denen man Kanus vorwärts bewegen kann, können da auch nicht so schwer sein.

Das dachten sich rund 20 mutige Kißlegger Tischtennispieler und stürmten beim Jahresausflug in Sigmaringen in die Donau. Die junge Gruppe erreichte den Ausgangspunkt Sigmaringen in entspannter Atmosphäre nach gemütlicher Bahnfahrt. Ziel des Tages war die rund 13 km lange Strecke von Sigmaringen nach Scheer.

Vielleicht waren einige Tischtennisfreunde vom zünftigen Weißwurstfrühstück derart mit Energie versorgt, dass sie phasenweise die korrekte Rudertechnik vernachlässigten. Während der Fahrt war Teamwork notwendig, auch wenn manche wohl schon vorzeitig vom saftigen

Steak oder dem verdienten Getränk träumten. Trotz guten Vorsätzen und höchster Konzentration gelang es kaum einer Besatzung trocken das Ziel zu erreichen. Insbesondere das befahrbare Wehr war eine große Herausforderung. Frisch gestärkt nach der Pause in Sigmaringendorf genossen die TTFler die herrliche Donaulandschaft.

Gegen Ende zeigten sich fast alle Kanus mit stark verbesserter Rudertechnik und das Prinzip der optimalen Wasserverdrängung war deutlich sichtbar. Bei Ankunft in Sigmaringen ging zwar die schöne Tour zu Ende, doch beim anschließenden Einkehren durfte nochmals intensiv über die Erlebnisse diskutiert und erzählt werden. Am Abend ließ der TTF-Trupp den Tag im schönen Sigmaringen ausklingen, dort war man sogar plötzlich inmitten des dortigen Stadtfestes, welches man aber aufgrund der geplanten Heimfahrt vorzeitig verlassen musste.

Kißelegger, 04.07.12

TTF beim Blautalpokalturnier: Dreimal auf dem Podest ganz oben

KISSLEGG (dk) - Gleich sieben motivierte TTF-Jugendliche sowie 7 Aktive nutzten die Chance um beim gut besetzten 14. Internationalen TSP-Blautalpokalturnier in Herrlingen teilzunehmen.

Das Ergelbnis war nahezu sensationell, denn die TTF waren gleich drei Mal auf dem Siegespodest ganz oben. Während Pascal Kohler im Einzel gewann, holte er noch zusammen mit Jakob Graf auch den Titel im Doppel. Julia Fehr gelang im Doppel der Turniersieg. Sehr stark auch der dritte Rang von Carolin Schorer bei den Mädchen U18. Jugend: Pascal Kohler galt sicherlich als Mitfavorit im Feld der U11er. Er marschierte relativ sicher durch die Vorrunde und hatte auch in der Endrunde seine Gegner im Griff. Bei drohenden brenzlichen Situationen legte er nochmals eine Schippe drauf, letztlich war er der verdiente Sieger. Jakob Graf beendete die Vorrunde mit einer 2:2-Bilanz und schied aus. Bis zum Finalinzug hatte er jedoch im Doppelwettbewerb mit Partner Paskal Kohler relativ wenige Probleme mit ihren Gegnern. Das Finale gegen ein Duo des gastgebenden TSV Herrlingen, welches durch zahlreiche Fans angefeuert wurde, war von Dramatik und taktischen Finessen geprägt. Kohler/Graf lagen bereits mit 0:2-Sätzen im Rückstand, ehe die beiden in der Folge

das Aufschlag-Rückschlag-Spiel veränderten; nach einem knappen 11:9-Sieg im dritten Satz drohte im vierten Satz das erneute K.O., welcher aber durch einen Time-Out abgewendet werden konnte. Im fünften Satz liebten die jungen TTFer nichts mehr anbrennen und der überraschende Sieg wurde eingefahren.

Julia Fehr überstand bei den Mädchen U12 die Vorrunde mit Bravour, in der Endrunde war dann im Viertelfinale Endstation. Kurios und doch erfolgreich war ihr Doppel an der Seite von Annika Polinski (TSG Steinheim). Der Steinheimer Wirbelwind agierte hochmotiviert an der Seite von Julia Fehr, doch das Duo hatte große Probleme mit den Laufwegen. Unglaublich auch hier die Aufholjagd in allerletzter Sekunde. Mit 1:2-Sätzen und 1:5 Punkten war das Duo bereits im Hintertreffen, ehe es sich beim fälligen Time-Out das Sieger-Gen tanke. Satz vier und fünf gingen in beeindruckender kämpferischer Manier an Fehr/Polinski die damit mit dem nicht mehr für möglich gehaltenen Titel belohnt wurden. Als Fazit bleibt festzuhalten, dass alle sieben Jugendlichen trotz einer langen Saison auch in der eigentlich wettkampffreien Zeit hochmotiviert und mit beachtlicher Form an die Tische gingen. Mit 5 Podiumsplatzierungen und 3 Siegen haben die TTF eindrucksvoll dem Turnier ihren Stempel

aufgedrückt.

Bei den Jungen U18 verabschiedete sich das Trio Felix Fießinger, Florian Weiland und Sebastian Kaltenbach endgültig von der Bühne der Jugend-Wettkämpfe. Immerhin überstanden Fießinger und Weiland die Vorrunde, in der Endrunde konnten sie aber keine Bäume mehr ausreißen. Das Feld war aber wohlgemerkt sehr gut besetzt, so dass ein Ausscheiden befürchtet werden musste. Carolin Schorer bei den Mädchen U18 spielte ein sehr gutes Turnier.

Im Einzel gelang ihr nach mehreren tollen Matches der Sprung ins Halbfinale, in welchem sie knapp im fünften Satz ihrer Doppelpartnerin Alina Welsler unterlegen war. Lohn der Mühen war also der dritte Platz und der Sprung aufs Siegerpodest. Im Doppel ergänzte sich Caro Schorer an der Seite von eben dieser Alina Welsler prächtig. Immer wieder suchte Schorer die Spieleröffnung mit druckvollen Topspins. Bis ins Finale spielte sich das Duo in dem es aber dann doch der Paarung Klein/Henninger unterlegen war.

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass alle sieben Jugendlichen trotz einer langen Saison auch in der wettkampffreien Zeit hochmotiviert und mit beachtlicher Form an die Tische gingen. Mit 5 Podiumsplatzierungen und 3 Siegen haben die TTF eindrucksvoll

dem Turnier ihren Stempel aufgedrückt. Damen/Herren: Nahezu die gesamte erste Herrenmannschaft sowie die halbe Damenmannschaft startete beim Blautalpokal-Turnier. Die Erfolge konnten sich sehen lassen.

Zwar konnte keiner der TTFer ganz vorne landen, doch fast alle verbuchten positive Ergebnisse. Mann des Tages war Stephan Kölsch, der mehrere höher eingestufte Spieler schlug. Bei den Damen starteten Sabrina und Carolin Schorer. Carolin Schorer überstand die Vorrunde, konnte sich dann aber nicht mehr in Szene setzen. Noch besser verliefen die Vorrunden bei den Herren. Felix Fießinger, Florian Weiland, Armin Zeh und Stephan Kölsch waren in ihren Gruppen jeweils Erster oder Zweiter. Nur Wolfram Fabri musste nach der Vorrunde die Segel streichen. In der Endrunde lief es für die Weitergekommenen nicht ganz nach Plan, doch immerhin Stephan Kölsch unterstrich seine gute Form und landete weitere Erfolge. Auch im Doppel an der Seite von A. Max (TV Reichenhausen) war er der erfolgreichste TTF-Spieler.

Da fast alle Kiblegger Damen und Herren besser eingestufte Spieler schlagen konnten war der geschlossen starke Auftritt sicherlich ein kleiner Fingerzeig um der neuen Saison positiv entgegenzusehen.

Mädchen U15 der TTF KIBLEGG holen Platz 12

KISSLEGG (dk) - Zweieinhalb tolle Tage mit jeder Menge Tischtennis auf hohem Niveau durften die Mädchen U15 der TTF KIBLEGG in Klosterreichenbach (Bezirk Schwarzwald) bei den württembergischen Mannschaftsmeisterschaften erleben. Stolz und mit voller Freude schlugen sie sich achtbar und belegten am Ende einen sehr guten 12. Platz. Bereits am Freitagnachmittag machte sich das TTF-Team samt Betreuer auf die Reise in den Schwarzwald.

Der KIBLEgger Nachwuchs betrat die Klosterreichenbacher Sporthalle mit viel Optimismus. Denn durch die vielen klingvollen Namen, welche diese württembergischen Mannschaftsmeisterschaften bereicherten, fühlten sich die Mädchen in der Rolle des Außenseiters sichtbar wohl. Gleich zu Beginn beim Einmarsch der Teams merkte man wie stolz und motiviert das Team ins Turnier ging. Alleine schon diese Begrüßungszeremonie war für die KIBLEgger Spieler und Betreuer der emotionale Höhepunkt des Wochenendes.

Im ersten Spiel gegen den SV Ingersheim erwischte man jedoch eine relativ schwierige Aufgabe und so konnte man bei der 1:6-Niederlage nur einen Ehrenpunkt durch Annika Lieb verbuchen. Schade war die Doppelniederlage von Julia Fehr/Chiara Schneider, die mit einem 2:0-Satz- und 8:5-Punktevorsprung furios starteten, aber den Vor-



Für die TTF KIBLEGG spielten: Theresa Sonntag, Annika Lieb, Claudia Insam, Julia Fehr und Chiara Schneider (v.l.n.r.). Mit dabei Coach Armin Zeh.

Foto: privat

sprung nicht in einem Sieg ummünzen konnten. Gegen das auf Platz 1 gesetzte Team des SSV Schönmünzach (0:6) war danach wie erwartet nichts zu holen. Im dritten und letzten Gruppenspiel war selbst Coach Armin Zeh sichtlich überrascht.

Angefeuert vom weiteren Betreuerstab um Laura Cairns und Siegfried Zeh gelang gegen den SV Remshalden mit 2 Doppel-Siegen ein fulminanter Start. Hochmotiviert und voller Energie zeigten Chiara Schneider und Julia Fehr ihr wohlbestes Tischtennis, beide siegten völlig überraschend gegen das Spitzenpaar-kreuz der Remshaldenerinnen. Annika Lieb erhöhte gar auf 4:1, doch im zweiten Durchgang wurde der „Laufer“ unterbro-

chen. Remshalden blies zur Aufholjagd, aber erneut Annika Lieb mit ihrem zweiten Sieg sicherte nach über zweieinhalb das sensationelle Unentschieden, das man sich redlich verdient hatte. Als Gruppenvierter mit 1:5 Punkten mussten die Mädchen somit den Gang in die Play-down (Platz 9-16) antreten. Erschöpft nach fast 8 Stunden Wettkampf in der Halle war das Quintett über das anschließende Freilos erfreut, welches gleichzeitig den Kampf um die Plätze 9-12 für den Sonntag eröffnete.

Am zweiten Wettkampftag merkte man den Kräfteverschleiß des Vortags doch deutlich. Die Spielerinnen waren doch sehr platt und die Gegenwehr wurde merklich kleiner, eine 0:6-Niederlage ge-

gen die SF Satzsetten war die Folge. Als größtes TTF-Energiebündel und absolutes Vorbild in Sachen Einsatz und Siegeswillen entpuppte sich Julia Fehr, die über die gesamte Turnirdauer hinweg eindeutig in die Rolle der TTF-Spitzenpielerin schlüpfte. So kam es, dass die TTF-Mädchen im letzten Spiel auf den ersten Gegner vom Samstag, den SV Remshalden trafen. Trotz erneuter Gegenwehr im vorderen Paarkreuz gelang es nicht, das Remis des Vortags zu wiederholen. Nachdem die Spiele im vorderen Paarkreuz verloren wurden, droht gar die Höchststrafe, welche aber die erfolgreichste KIBLEggerin, Annika Lieb, mit ihrem Ehrenpunkt zur 1:6-Niederlage verhindern konnte.

Nebenbei sah man an beiden Tagen, insbesondere am Finaltag Tischtennis vom Feinsten und konnte immer wieder nur staunen, was die teils 8-12 jährigen Tischtennistalente für tolle Ballwechsel vor den zahlreichen Fans und Zuschauern boten. An vielen Ecken gab es durch mitgereiste Fans Szenenapplaus und eindrucksvolle Stimmung. Bei den Mädchen U15 siegte der TV Altenburg, bei den Jungen U15 die TSG Heilbronn. Beide dürfen sich nun württembergischer Mannschaftsmeister nennen. So gingen zwei unvergessliche Tage in Schönmünzach für die Mädels und dem Betreuerstab mit einem tollen 12. Platz zu Ende und alle waren sich einig, im nächsten Jahr alles zu versuchen, erneut den Startplatz nach KIBLEGG zu holen.

Julia Fehr holt im Doppel den Titel der württembergischen Jahrgangmeisterin

KISSLEGG (dk) - Als letztes großes Highlight im dicht gedrängten Turnierkalender der TTF-Jugend fanden die württembergischen Jahrgangseinzelmistertschaften Betzingen statt. Das Feld war hochkarätig besetzt, so waren aus allen Bezirken die Bezirksmeister und je ein weiterer Teilnehmer startberechtigt. Mit drei Teilnehmern mischten die TTF auch in Betzingen mit: Julia Fehr holte dort sensationell an der Seite von Nina Feil (TSV Untergöningen) den Titel im Doppel der Mädchen U12.

Nachdem Chiara Schneider und Carolin Schorer leider die Teilnahme absagen mussten, rückten jedoch mit Julia Fehr und Jakob Graf zwei „heisse Eisen“ in das 32er-Feld nach. Das TTF-Trio kompletierte Pascal Kohler als amtierender Bezirksmeister. Jakob Graf (U12) spielte eine Vorrunde mit Höhen und Tiefen, konnte aber an seine „Überform“ vom Schwerpunkt nur teilweise anknüpfen. Zwei hart umkämpfte Fünfsatzniederlagen bedeuteten das Vorrundenaus. Mit dem berühmten Quäntchen Glück wäre

auch hier mehr drin gewesen, doch im Wissen, dass er nach einer langen Saison trotzdem noch auf höchstem Niveau mitspielen kann, lässt für die Zukunft hoffen. Im Doppel jedoch agierte er an der Seite von Arregger (ASV Otterswang) prächtig. Die Kombination aus Angriff und Schupf ließ spektakuläre Ballwechsel entstehen – bis zur knappen Niederlage im Viertelfinale. Pascal Kohler (U11) hatte Startschwierigkeiten und musste die Vorrunde mit einem Sieg beenden. Knackpunkt war wohl die Niederlage gegen Sportkamerad Riedmüller, den er auf der Schwerpunktangliste noch besiegen konnte. Im Doppel an der Seite von Finn Wagner (TTC Wangen) war leider bereits in der ersten Runde Endstation. Julia Fehr (U12) wollte unbedingt ihr verkorkstes Schwerpunktergebnis ausbessern und schaffte dies in beeindruckender Weise. Mit einer 2:1-Bilanz überstand sie die Vorrunde prächtig und musste sich erst im Achtelfinale geschlagen geben. Mit aggressivem Topsinspiel bot sie eine gute Vorstellung. Im Doppel startete sie mit Nina Feil vom TSV Unter-

göningen, welche jüngst als Siegerin des Schwerpunkts in Biberach überzeugte. Als Links-Links-Doppel harmonierten die beiden bestens und zeigten bereits im Achtel- und Viertelfinale ihr ganzes Können in bestem Zusammenspiel. Beeindruckend hierbei auch das taktische Vorgehen, denn Julia Fehr schlüpfte souverän in die Rolle der Rechtshänderin, während Nina Feil ihren Schwerpunkt auf ihr sicheres Vorhand-Toppin-Spiel legen konnte. Der Plan ging auf. Im Halbfinale überstanden die beiden mehrere brenzlige Situationen recht gelassen und zogen somit überraschend ins Endspiel ein. Der U12-Doppelwettbewerb war an Kuriositäten kaum zu überreffen: So standen im Endspiel vier Linkshänderinnen am Tisch. Zudem kam in den Einzel keine dieser vier Spielerinnen über das Viertelfinale hinaus. Im mit Spannung erwarteten Endspiel agierten Julia Fehr/ Nina Feil trotz der langen Pause von Beginn an sicherer und angreifsfreudiger als die Paarung des Bezirks Allgäu-Bodensees in der Besetzung Julia Bayer (SV Weiler) / Laura Maucher (SV Baintl).

Hochkonzentriert zogen Fehr/Feil ihr System durch und siegten letztlich ungefährdet mit 3:0-Sätzen. Somit durften sich Julia Fehr und Nina Feil völlig überraschend über den Titel des württembergischen Jahrgangmeister im Doppel freuen und genossen die stilvolle Siegerehrung bei der sie auf dem obersten Treppchen stolz die Pokale entgegen nahmen. Für die Jugend der TTF Kiblegg ging an diesem Tage eine Mammur-Saison vorüber. So waren doch insbesondere die letzten Wochen von unzähligen Turnieren und Meisterschaften geprägt, an denen die TTF vertreten waren. Der Betreuerstab um Jugendleiter Armin Zeh und die Jugendlichen können mit Stolz auf eine der erfolgreichen Saisons überhaupt zurückblicken, welche durch den Titel von Julia Fehr den krönenden Abschluss fand. Organisatorisch waren die TTF Kiblegg insbesondere in der Rückrunde doch sehr am Limit, so dass die Verantwortlichen nun zumindest für kurze Zeit etwas zur Ruhe kommen können um für die Vorbereitungen auf die neue Saison die nötige Kraft zu tanken.

Tischtennis-Jugend spielt in Kißlegg um die württembergische Meisterschaft

Tischtennisfreunde Kißlegg richten erstmals Turnier dieser Größe aus

KISSLEGG (sz) - Schon am frühen Sonntagmorgen herrschte in der Kißlegger Sporthalle reger Betrieb. Aus allen Teilen Württembergs waren die qualifizierten Teams zu der Tischtennis-Meisterschaftsauspielung der Jugend U18 angereist.

So tummelten sich bereits ab 7.30 Uhr etwa 35 Mädchen und Jungen an den acht aufgebauten Tischen, um sich warm zu spielen. Nach der Begrüßung durch Verbandsjugendwart Wolfgang Laur begannen um 9 Uhr

die ersten Wettkämpfe. Die Jugendlichen zeigten vor den mitgereisten Betreuern und Zuschauern hochklassigen Tischtennissport.

In jeweils drei hart umkämpften Spielen setzten sich bei den Mädchen souverän der SSV Schönmünzach/Bezirk Schwarzwald und bei den Jungen der SC Staig/Bezirk Ulm verdient durch. Diese beiden Teams dürfen sich nun Württembergische U18-Mannschaftsmeister nennen und haben sich zusammen mit den jeweils

zweitplatzierten Mannschaften vom TSV Untergröningen/Bezirk Ostalb bei den Mädchen und TTC Bietigheim-Bissingen/Bezirk Ludwigsburg bei den Jungen für die Baden-Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend U18 am 20. Mai in Viernheim qualifiziert.

Die Tischtennisfreunde aus Kißlegg, die erstmals ein Turnier dieser Größe ausrichteten, zeigten sich sehr zufrieden, dass alles reibungslos klappte.

Jugend I aus Schomburg erreicht zweiten Platz im Jungen-U18-Kreisklassenpokal

Im Halbfinale gewinnt Schomburg gegen Scheidegg

WANGEN (sz) - Die Tischtennis-Jungen U18 haben um den Kreisklassenpokal Allgäu gekämpft.

TTF Kißlegg II - TTF '81 Schomburg Jugend I 4:2

Das Finale versprach mehr als spannend zu werden, da bereits die Punktspiele in der Saison knapp ausgingen. Nach einer Schomberger 2:1-Führung aus den ersten drei Einzeln durch Christoph Bargheer und Elias Fleischhut lag es nun am Doppel Bargheer/Puttrus, den Vorsprung

auszubauen. Diese kamen allerdings nicht richtig ins Spiel und taten sich extrem schwer gegen die Gegner. Gegen das Kißlegger Doppel konnten sie nichts ausrichten, und es ging mit 2:2 in die zweite Hälfte. Hier konnten die Schomburger in den sehr knappen Spielen nicht die Oberhand behalten, und so ging die Partie 4:2 für Kißlegg aus. Die Jugend I aus Schomburg erreicht somit den zweiten Platz im Jungen-U18-Kreisklassenpokal Allgäu. Zusammen mit ihrem

Aufstieg in die Jungen-U18-Kreisliga Allgäu hat die Mannschaft eine sehr erfolgreiche Saison hinter sich, sie hat immer Teamgeist bewiesen.

TTF '81 Schomburg Jugend I - SG Scheidegg 4:1

Im Halbfinale war die TTF-Jugend I auf die SG Scheidegg getroffen. Die Begegnung verlief recht klar, da Scheidegg ersatzgeschwächt antrat. Die Punkte erzielten Christoph Bargheer (zweimal), Samuel Fritz und Fabian Puttrus.

Darius Dodek und Niklas Hilgarth zeigten beim Verbandsentscheid der Minimeisterschaften ihr Können

KISSLEGG (dk) - Im Rahmen der Tischtennis-Minimeisterschaften für Mädchen und Jungen bis 12 Jahren folgte nach den Ortsentscheiden der Bezirksentscheid in Bodnegg.

Die besten Minis aus dem Verbandsgebiet durften nun kürzlich im Bezirk Rems beim großen Verbandsfinale in Remseck-Aldingen an den Start gehen. Unter ih-

nen auch die TTF-Cracks Darius Dodek und Niklas Hilgarth. Alle Teilnehmer wurden mit Urkunden, T-Shirts und Gutscheinen ausgestattet - den Sieger winkten zusätzlich schöne Pokale und Medaillen. Von den TTF Kißlegg gelang mit Darius Dodek und Niklas Hilgarth gleich 2 Spielern die Qualifikation für den Verbandsentscheid. Beiden gingen hochmotiviert und voller Freude ins Turnier. Be-

eindruckt von diesem tollen Event wollten die beiden Youngsters auch dort ihr Können mit der kleinen Zelluloidkugel zeigen. Darius Dodek erspielte sich in der Vorrunde zwei Siege und wurde damit Gruppensechster. Niklas Hilgarth unterstrich seinen Aufwärtstrend mit dem Erreichen des Viertelfinales, was letztlich den 5. Rang in der Endabrechnung bedeutete.

Kißlegger, 23.05.12

Realschulmädchen werden Vierte beim Landesfinale

KISSLEGG (dk) - Auch in diesem Schuljahr gelang den Mädchen der Realschule Kiblegg (Jahrgang 1995 und jünger) die Qualifikation für das Landesfinale des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“.

Im Rahmen der Kooperation Schule - Verein gelang es, das gesamte Team aus Spielerinnen der Tischtennisfreunde Kiblegg zu bilden. Das Sechserteam belegte beim Landesfinale in Erlenbach-Binswangen bei Heilbronn den vierten Rang. Wie erwartet wurde es nicht eintrach für die Mädchen.

Starke Konkurrenz

Die Konkurrenz aus ganz Baden-Württemberg war stark: Die Gegnerinnen kamen vom Otto-Hahn-Gymnasium Furtwangen, vom ASG Crailsheim und vom AEG Reutlingen. Immerhin gelang den

Mädchen zweimal ein Ehrenpunkt durch Chiara Schneider, auch weitere Male konnten die Realschülerinnen die Gymnasien mehr ärgern als diese erwartet hatten.

Letztlich war aber nicht mehr als der vierte Rang zu holen, doch die Qualifikation und die Gewissheit zu den vier Besten Schulteam Baden-Württembergs zu gehören ließ kaum Frust aufkommen. Auch in Anbetracht der Anreise am Vorabend zur Jugendherberge Heilbronn war es ein tolles Team-Erlebnis für alle Beteiligten, welches insbesondere für die Ider das letzte dieser Art war.



Das Realschulteam bildet:

Carolin Schorer, Chiara Schneider, Melanie Halder, Luisa Wolf, Theresa Halder und Mariella Sonntag; Betreuer: Sophia Hierlemann und Armin Zeh.

TTF Kiblegg feiern Aufstieg und Meisterschaft

KISSLEGG (dk) - Nachdem bereits zwei Spieltage vor Ende der Saison der Aufstieg in die Kreisliga A amtlich gemacht werden konnte, sicherten sich nun die Herren I der TTF am vergangenen Spieltag auch die Meisterschaft.

Dass das Saisonziel Aufstieg damit zusammen mit der Meisterschaft erreicht werden konnte, löste großen Jubel bei allen Beteiligten aus. Denn nach der letzten jährigen Meisterschaft von Herren II konnte nun in diesem Jahr wiederum ein Meistertitel nach Kiblegg geholt werden. Dies hatte sich auch bereits nach Ende der Vorrunde abgezeichnet, da die Herren I hier die Herbstmeisterschaft feiern konnten. In der Rückrunde verloren sie anschließend kein Spiel mehr, sodass sie souverän den Herbstmeister - in einen Meistertitel verwandeln konnten. Überraschend ist dabei der Anteil der Kiblegger Jugendarbeit am Aufstieg.

TTF-Mädchen werden Bezirksiegerinnen

KISSLEGG (dk) - Unerwartet hoch gewannen die Mädchen U15 der TTF Kiblegg das Finale des Qualifikationsturnier für die württembergischen Mannschaftsmeisterschaften in einem fairen Match gegen die SG Aulendorf mit 6:2.

Zwar wusste man um die Chancen in diesem Spiel, doch auf Seiten der TTF

rechnete man mit einer engen Begegnung. Den ersten Paukenschlag des Spiels setzte das Doppel Annika Lieb/Theresa Sonntag welches die Spitzenspieler Scheiter/Dutzki recht deutlich mit solidem Sicherheitsspiel schlug.

Chiara Schneider mit zwei Siegen, sowie Theresa Sonntag und Annika Lieb mit je einem Sieg waren die weiteren

Punktesammler. Der sicherlich zu hoch ausgefallene 6:2 Sieg bedeutet nun die Qualifikation für die württembergischen Mannschaftsmeisterschaften U15 in Schönwüzzach, welche am 5./6. Mai stattfinden werden. Die jungen Kibleggerinnen starten dort als Vertreter des Bezirks Allgäu-Bodensee und messen sich mit Teams aus dem gesamten Verbandsgebiet.

Spieler und Betreuer freuen sich nun auf dieses einmalige Ereignis.

Die Teilnahme an württembergischen Mannschaftsmeisterschaften ist ein der größten Erfolge für den Nachwuchsbereich in der Kiblegger Tischtennis-Historie.



TTF Kiblegg - SG Aulendorf 6:2.

Bezirksjahrgangssichtung: TTF-Jugend mit vielen Spitzenplätzen

KISSLEGG (dk) - Bei der Bezirksjahrgangssichtung trafen sich die besten Mädchen und Jungen des Bezirks in Isny. Mit 15 Teilnehmern stellten die TTF Kiblegg mit die größte Anzahl an qualifizierten Spielern. Erfolgreichste Akteure waren Julia Fehr und Chiara Schneider als Siegerinnen, und Carolin Schorer und Jakob Graf als Zweite.

Über die Kreisjahrgangssichtung hatten sich 10 Mädchen und 5 Jungen der TTF für die Bezirksjahrgangssichtung qualifiziert. Während einige als Favorit ins Rennen gingen, durften andere bereits die Teilnahme als Erfolg sehen.

Bei den Jungen U11 waren Darius Dodek (Platz 4) und Benni Schick (Platz 5) erstmalig bei einem großen Turnier am Start. Moritz Kirsner zeigte bei den Jungen U14 seinen Aufwärtstrend und wurde am Ende nach vielen taktisch clever geführten

Matches guter Fünfter. Im Wettbewerb der Jungen U13 galt Jakob Graf als Mitfavorit. In der extrem ausgeglichenen Endrunde brachte ihn die 3:2-Bilanz dank des besseren Satzverhältnisses auf den hervorragenden Rang 2, spiegelgleich mit dem Dritten und Vierten. Dominik Kaltenbach versuchte bei den Jungen U18 sein Glück, er spielte im Rahmen seiner Möglichkeiten bestens mit, verpasste jedoch den Einzug in die Endrunde als Gruppenvierter.

Glänzende Mädchen

In den Mädchenklassen waren die TTF gleich mehrfach glänzend vertreten. Die Ausspielung der Mädchen U13 war fast durchweg in Händen der TTF. Favoritin Julia Fehr war eine Klasse für sich, sie gewann ohne Satzverlust das Turnier. Nur die Zweitplatzierte aus Meckenbeuren

stopten den totalen Siegeszug der TTF. Die Plätze 3 bis 5 belegten Samantha Bermüller, Theresa Sonntag und Michaela Mayer. Chiara Schneider gewann als Favoritin ohne Niederlage mit gutem Durchhaltevermögen das Turnier der Klasse U14. Einen schweren Stand hatten Jessica Vogler und Cindy Bermüller, für beide gab es immerhin vereinzelte Siege.

Bei den Mädchen U18 waren gleich 3 TTF-Mädchen im Rennen der besten 12 Sportlerinnen. Luisa Wolf zeigte eine ansprechende Form, doch eine knappe Fünfsatzniederlage brachte sie etwas aus dem Tritt. Melanie Halder spielte eine starke Vorrunde und rutschte nach einem Überraschungssieg gegen EB mit einer 2:3-Bilanz sogar etwas überraschend in die Endrunde in der sie dann Sechste wurde. Carolin Schorer als erfahrenste Spielerin galt als Mitfavoritin um den Sieg. Da sie gegen Konkurrentin Cara

Fuhr den Kürzeren zog, war der hauchdünne Sieg gegen O. Baranowska die Vorentscheidung für den tollen 2. Rang. Somit haben sich Carolin Schorer, Chiara Schneider, Julia Fehr und Jakob Graf für das Schwerpunktanglistenturnier qualifiziert, für welches Pascal Kohler aufgrund des Vorjahreserfolgs bereits vornommiert ist.

Zufriedene Trainer

Insgesamt darf das Trainerteam der TTF mit dem Abschneiden in Isny mehr als zufrieden sein, hat man sich doch nachhaltig sowohl in der Breite als auch in der Spitze des Bezirks in mehreren Altersklassen bei den Mädchen und Jungen etabliert. Schon heute darf man auf das Abschneiden der fünf qualifizierten bei den Schwerpunktranglisten gespannt sein.

Kiblegg, M. 04.12

Tischentnisdamen Kiblegg gewinnen Oberturningen

Herren II kehren mit einem Punkt aus Deuchelried zurück - Herren III spielen 8:8 unentschieden gegen Vogt

KISSLEGG (sz) - Die Tischentnisfreunde Kiblegg haben zum Saisonende noch einige Spiele absolviert.

Kreisliga B Allgäu

SV Deuchelried V - Herren II 8:8. Im Kampf gegen den Abstieg verbuchten die Kiblegger in Deuchelried einen Teilerfolg. Großes Pech in den Doppeln verhinderte aber einen Sieg. Anfangs gewannen nur Weiland/Kölsch ihr Doppel, die beiden ande-

ren verloren im Entscheidungssatz. In den Einzeln gingen die Kiblegger dann aber durch Siege von Simon Pratschak (1), Stephan Kölsch (2), Dietmar Weiland (1), Rudi Mennig (2) und Fabian Riess (1) in Führung, verloren diese aber im Schlusssdoppel.

Kreisklasse A Allgäu

Herren III - SC Vogt II 8:8. Zum Saisonabschluss überraschten die Kiblegger mit einem Unentschieden ge-

gen Vogt. Die Doppel Riess/Weiland und Geisler/Kaltenbach ließen den Gastgeber gut ins Spiel starten. Einzelpunkte von Hans-Jürgen Kohler (2), Fabian Riess (1), Achim Geisler (1), Daniel Halder (1) und Jörg Weiland (1) sicherten das Unentschieden. Im Schlusssdoppel wäre sogar der Siegpunkt möglich gewesen, doch dort behielten die Vogter die Oberhand. Die Kiblegger beendeten die Saison auf dem achten Tabellenrang.

Damen Bezirksklasse

Damen - SV Oberturningen 8:4. Zum Saisonabschluss gewannen die Kiblegger Damen gegen Oberturningen. Die Doppel Schorer/Schorer (1) und Krug/Cairns (1) und in den Einzeln Carolin Schorer (2), Svenja Krug (1), Sabrina Schorer (2) und Laura Cairns (1) holten die Punkte für den Sieg, sodass die Kiblegger Damen den vierten Tabellenrang verteidigten.

Sz, 19.04.12

Sport in Kürze

TTF Kißlegg: Für die jüngsten Tischtennis-Nachwuchsspieler der TTF Kißlegg stand zum Saisonende der Mini-Bezirksentscheid in Bodnegg an. Über gute Platzierungen bei den Mini-Meisterschaften in Kißlegg hatten sich viele Jungen und Mädchen für den Bezirksentscheid qualifiziert; sechs Spieler nutzten die Chance und spielten in Bodnegg begeistert mit. Niklas Hilgarth holte etwas überraschend den ersten Rang und hat sich damit für den Verbandsentscheid der Minis in Remseck-Aldingen am 5. Mai qualifiziert, ebenso Darius Dodek als hervorragender Zweiter. Vierter wurde Benni Schick vor Lukas Fehr. Bei den Mädchen wurde Sophia Binder hervorragende Zweite vor Vereinskameradin Verena Frey. (sz)

SZ, 20.04.12

Mädels schnuppern ins Tischtennis rein

KISSLEGG (sz) - Die Tischtennisfreunde Kißlegg laden Mädchen bis 13 Jahren zum Girls-Team-Cup ein. Beginn ist am morgigen Samstag, 14. April, ab 10 Uhr in der Schulsporthalle Kißlegg. Die Teilnehmerinnen bilden mit einer Freundin ein Zweier-Team. Neben dem Mannschaftswettbewerb wird noch ein kleiner Geschicklichkeitswettbewerb ausgetragen. Teilnehmen dürfen nur Anfängerinnen, keine Vereinsspieler. Leihschläger sind vorhanden. Nach dem Turnier haben alle Mädchen die Möglichkeit am Schnuppertraining teilzunehmen. Anmeldungen werden unter Telefon 01 76 / 67 78 17 89 sowie per E-Mail an armin.zeh@gmx.de entgegengenommen.

SZ, 13.04.12

U 15-Mädchen der TTF Kißlegg trumpfen auf

KISSLEGG (sz) - Im Tischtennis-Bezirksentscheid der U-15-Mädchen hat die TTF Kißlegg einen deutlichen Erfolg gelandet. Fast unerwartet hoch fiel das 6:2 im Finale des Qualifikationsturniers für die württembergischen Mannschaftsmeisterschaften in einem fairen Match gegen die SG Aulendorf aus. Zwar wusste man um die Chancen in diesem Spiel, doch auf Seiten der TTF rechnete man mit einer eher engen Begegnung. Den ersten Paukenschlag des Spiels setzte das Doppel Annika Lieb/Theresa Sonntag, welches die Spitzenspieler Scheiter/Dutzki recht deutlich schlug. Chiara Schneider mit zwei Siegen sowie Theresa Sonntag und Annika Lieb mit je einem Sieg waren die weiteren Punktesammler.

Der sicherlich zu hoch ausgefallene 6:2-Sieg bedeutet nun die Qualifikation für die württembergischen Mannschaftsmeisterschaften U 15 in Schönmünzach, die am 5./6. Mai stattfinden. Die jungen Kißleggerinnen starten dort als Vertreter des Bezirks Allgäu-Bodensee und messen sich mit Teams aus dem gesamten Verbandsgebiet. Damit feiert Kißlegg schon jetzt einen der größten Erfolge in seiner Tischtennis-Geschichte. Damit zeigt sich einmal mehr, dass bei den TTF beste Nachwuchsarbeit geleistet wird.

SZ, 20.04.12

TT Kießlegg, Tischtennis

Kreisliga B Allgäu, SV Deuchelried V - Herren 15:9

Durch einen Sieg in Deuchelried konnten die Kießlegger bereits zwei Spieltage vor Ende der Rückrunde den Aufstieg in die Kreisliga A amtlich machen. Bereits in den Doppeln gingen sie durch Siege von Kaltenbach/Walter Weiland und Florian Weiland/Fabri in Führung und bauten diese in den Einzeln zu einem Sieg aus. Das mittlere Paarkreuz in Person von Walter Weiland und Armin Zeh steuerte dazu vier Siege bei und blieb damit ohne Niederlage. Die weiteren Punkte erzielten Felix Fießinger(1), Florian Weiland(1) und Wolfram Fabri(1).

Kreisklasse A Allgäu, SV Bergatreute II - Herren 11:4

Vom Tabellenzweiten aus Bergatreute konnten die Kießlegger keine Punkte entführen. Besonders Georg Fießinger und Daniel Martin überzeugten jedoch mit je einem Einzelsieg und dem gemeinsamen Doppelsieg. Da aber nur noch das Doppel Riess/Weiland punktete, war den Kießleggern kein zählbarer Erfolg vergönnt, obwohl einige Spiele sehr knapp verloren wurden.

Damen Bezirksklasse, SG Aulendorf - Damen 8:2

Beim Tabellenführer aus Aulendorf war für die Kießlegger Damen nichts zu holen. Lediglich Carolin Schorer und Svenja Krug konnten je einen Ehrenpunkt erzielen.

Sz, 28.03.12

Sportnotizen

Tischtennis: U 18-Kreisklassenpokal: Halbfinale: TTF 81 Schomburg - SG Scheidegg 4:1. Die Punkte für Schomburg gegen ersatzgeschwächte Gäste erzielten Christoph Bargheer (zwei), Samuel Fritz und Fabian Puttrus. **Finale:** TTF Kießlegg II - TTF 81 4:2. Nach einer 2:1-Führung aus den ersten drei Einzeln durch Christoph Bargheer und Elias Fleschhut lag es nun am Doppel Bargheer/Puttrus, den Vorsprung auszubauen. Das Schomburger Duo kam allerdings nicht richtig ins Spiel. Auch die weiteren Begegnungen gingen an Kießlegg, sodass sich Schomburg mit Platz zwei begnügen musste. Nach dem Aufstieg in die U 18-Kreisliga blickt der Schomburger Nachwuchs dennoch auf eine erfolgreiche Saison zurück. Am kommenden Samstag finden ab 13 Uhr nun die Vereinsmeisterschaften in Primisweiler statt. (sz).

Tischtennis: Anfängerturnier für Mädchen

KISSLEGG (dk) - Die Tischtennisfreunde Kießlegg laden alle Mädchen bis 13 Jahre zum Girls-Team-Cup ein. Beginn ist am Samstag, 14. April um 10 Uhr in der Schulsporthalle Kießlegg.

Alle Mädchen bis einschließlich 13 Jahren dürfen daran teilnehmen. Die Teilnehmerinnen bilden zusammen mit einer Freundin ein 2er-Team und spielen um den Girls-Team-Cup. Neben dem Mannschaftswettbewerb wird noch ein kleiner Geschicklichkeitswettbewerb ausgetragen. Das Turnier endet ca. 12 Uhr. Teil-

nehmen dürfen nur Anfängerinnen, also keine Vereinsspieler. Leihschläger sind vorhanden. Spielerinnen die keine Freundin für ein 2er-Team finden, können sich auch einzeln anmelden. Nach dem Turnier haben alle Mädchen die Möglichkeit am kostenlosen Schnuppertraining der TTF Kießlegg teilzunehmen.



Anmeldungen zum Girls-Team-Cup: bis 12. April an Armin Zeh, Tel. 0176-67781789, E-Mail: armin.zeh@gmx.de, weitere Infos auf www.ttf-kisslegg.de

TTF Kießlegg, Tischtennis

Mädchen Kreisliga: TTF Kießlegg III - SC Vogt 3:6

Da die Gäste aus Vogt ohne ihre beiden Spitzenspielerinnen anreisten, spekulierten die Kießleggerinnen mit einem Erfolg. Zunächst sah es tatsächlich so aus, denn beide Doppel und ein Erfolg von Mariella Sonntag brachten die TTF mit 3:1 nach vorne. Danach war der Wurm drin und weitere Punkte wurden teilweise leichtfertig vergeben.

Mädchen Schnupperrunde: TTF Kießlegg IV - SV Deuchelried III 3:7

Kießleggs Schnupperteam um Michaela Mayer, Rebecca Kronenwett, Sophia Binder und Verena Frey schlugen sich gegen die starken Gäste achtbar.

Mädchen Kreisliga: SV Bergatreute - TTF Kießlegg II 6:2

Mit einer unnötigen Niederlage in Bergatreute verschenkten die TTF-Mädchen die Meisterschaft am letzten Spieltag. An diesem Tag wollte einfach kaum etwas klappen und die Gastgeber nutzten dies eiskalt aus. Somit beendet das TTF-Team die Saison als Vizemeister auf dem zweiten Rang, punkt-

gleich mit dem Meister SC Vogt.

Mädchen Bezirksklasse: TTF Kießlegg - TSV Opfenbach 6:1

Am letzten Spieltag sicherten sich die Mädchen mit einem klaren 6:1-Sieg den zweiten Tabellenrang in der höchsten Bezirksspielklasse. Gegen Opfenbach bildeten Ann-Katrin Stütze, Melanie Halder, Luisa Wolf und Julia Fehr das Erfolgsteam.

Jungen Kreisklasse A: TTF Kießlegg II - SV Weiler 6:1

Das Meisterteam der TTF feierte auch am letzten Spieltag einen klaren Erfolg. Pascal Kohler, Jakob Graf, Lukas Würzer und Johannes Briechle dominierten das Match insbesondere in den Einzeln.

Jungen Kreisklasse B: TTF Kießlegg IV - SV Deuchelried V 6:1

Mit nur einem Satzverlust gewannen die Kießlegger im Eiltempo gegen die Gäste aus Deuchelried. Das Quartett um Moritz Kirsner, Michael Niedermaier, Lukas Sonntag und Simon Sonntag führt zwar die Liga noch an, es kann nur durch fremde Hilfe die Tabellenführung am letzten Spieltag verteidigen.

Sz Kisslegg, 28.03.12

Sz, 03.04.12

Herren I sind Meister in der Kreisliga B Allgäu

Die TTF Kisllegg beendet jüngsten Spieltag mit drei Niederlagen und einem Titelgewinn

KISLLEGG (sz) - Mit einem Sieg und drei Niederlagen haben die Tischtennispieler der TTF Kisllegg die jüngsten Begegnungen beendet.

Die Herren I gewannen gegen Waldburg mit 9:6 und sind nun Meister in der Kreisliga B Allgäu. Die Herren II unterlagen Scheidegg mit 1:9. Die Herren III verloren gegen Amtzell knapp mit 6:9 und die Herren IV kassierten gegen Schomburg eine 7:9-Niederlage.

Kreisliga B Allgäu: Herren I - ASV Waldburg 9:6

Mit dem Sieg gegen Waldburg konnten die Kislegger bereits einen Spieltag vor Ende der Saison die vorzeitige Meisterschaft feiern. Ein weiteres Mal war dabei eine geschlossene Mannschaftsleistung

Stützpfiler des Erfolgs. Neben den Doppelsiegen von Fiesinger/Zeh und Florian Weiland/Fabri punkteten in den Einzeln Sebastian Kaltenbach (1), Walter Weiland (2), Armin Zeh (1), Florian Weiland (1) und Wolfram Fabri (2), sodass jeder Spieler des Teams an mindestens einem Punktgewinn beteiligt war.

Am Ende stand daher ein hoch verdienter Sieg zu Buche, dank dem den in der Rückrunde noch ungeschlagenen Kislleggern die Meisterschaft definitiv nicht mehr zu nehmen ist.

Kreisliga B Allgäu: Herren II - SG Scheidegg 1:9

Trotz des Heimvorteils verloren die Kislegger gegen Scheidegg recht deutlich. Lediglich das Dop-

pel Weiland/Christoph Kölsch konnte einen Ehrenpunkt erzielen. Die Kislegger befinden sich nun mitten im Abstiegskampf und müssen in den nächsten Spielen punkten, um den Klassenerhalt zu schaffen.

Kreisklasse A Allgäu: Herren III - SV Amtzell III 6:9

In einem knappen Spiel gelang den Kislleggern leider kein Sieg, sodass sie weiter im unteren Ende der Tabelle bleiben.

Allerdings ist der Klassenerhalt bereits geschafft. Zwar gingen sie anfangs durch Doppelsiege von Mennig/Geisler und Halder/Kaltenbach in Führung, doch in den Einzeln waren anschließend Punkte von Rudi Mennig (1), Daniel Hal-

der (1), Achim Geisler (1) und Dominik Kaltenbach (1) zu wenig, um das Spiel zu gewinnen.

Kreisklasse C Allgäu-West: Herren IV - TTF 81 Schomburg III 7:9

Überraschend verloren die Kislegger gegen die bis dato sieglosen Schomburger. Bereits zu Beginn gewann nur das Doppel Halder/Dodek und in den Einzeln konnten die Kislegger diesen Rückstand nicht aufholen.

Punkte von Daniel Martin (2), Johannes Briehle (1), Christian Halder (1) und Heiko Dodek (2) erzwingen zwar ein Schlusddoppel, das aber knapp verloren wurde. Die Kislegger beenden damit die Saison auf dem vierten Tabellenrang.

Tischtennis: Realschulmädchen werden Zweite



Unser Bild zeigt beide Finalteams (also auch den Gegner)

Foto:

KISSLEGG (dk) - Im Rahmen der Kooperation mit der Realschule KiBlegg stand für die Tischtennisfreunde der alljährliche Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ auf dem Plan.

Die Schulmannschaft bildeten allesamt Spielerinnen aus den Mädchenteams der TTF KiBlegg. Ohne Gegenwehr hatte sich das Team für das RP-Finale in Biberach qualifiziert. Dort warteten die Mädels des AEG Reutlingen auf die jungen

KiBleggerinnen. Zu Beginn gab es knappe Niederlagen und man hoffte noch auf eine Wende.

Schließlich war insgeheim das Erreichen des Landesfinales, wie im Vorjahr, das große Ziel. Doch der ersehnte Befreiungsschlag gelang nicht und die 0:5-Niederlage war besiegelt.

Trotz der Finalniederlage freute sich die Truppe über den zweiten Platz auf RP-Ebene.

„Der Sieg für die Reutlingerinnen fiel zu hoch aus“, musste auch deren Betreuer

erkennen. Für die KiBlegger Schulmannschaft spielten: Chiara Schneider, Samantha Bermüller, Cindy Bermüller, Jessica Vogler, Seline Vogler, Mariella Sonntag und Theresa Sonntag. Die Realschule ist aber trotzdem in Sachen Tischtennis im Wettbewerb noch glänzend vertreten: die älteren Mädchen freuen sich Mitte März auf das Landesfinale in der Nähe von Heilbronn und wollen dort unter den vielen Gymnasien ein Wörtchen um die guten Platzierungen mitmischen.

Tischtennis – TTF KiBlegg

82, 12.03.12

Kreisliga B Allgäu, Herren

TSG Lindau-Zech III – TTF KiBlegg II 9:2.

- Gegen in Bestbesetzung angetretene Lindauer waren die ersatzgeschwächten KiBlegger ohne größere Chance. Lediglich das Doppel Halder/Schorer und Georg Fiebinger konnten je einen Ehrenpunkt für die Gäste erzielen.

Bezirksliga, Jungen

TC Lindenberg – TTF KiBlegg 6:4. - Mit einer tollen Einstellung brachten die Jungen die klar favorisierten Gastgeber in ärgste Bedrängnis. Ein Remis wäre wohl nicht unverdient gewesen für die tapferen TTF-Jungs. Nach über zwei Stunden endete ein Krimi der besonderen Art, denn fünf Matches gingen über die volle Distanz von

fünf Sätzen. Schade war vor allem aus Sicht der KiBlegger, dass Joker Johannes Briechle im letzten Einzel des Tages seinen Vorsprung im fünften Satz nicht verwerten konnte. In Lindenberg punkteten in den Einzeln Johannes Würzer (2) und Johannes Briechle sowie im Doppel Briechle/Würzer.

Kreisklasse A, Jungen

TSV Neukirch – TTF KiBlegg III 0:6. - In Neukirch machten Lukas Würzer, Marius Kaltenbach, Moritz Kirsner und Kilian Walk kurzen Prozess. Ohne Satzverlust kehren die Jungs nach KiBlegg zurück. Am letzten Spieltag hat es das Team nun selbst in der Hand, den guten dritten Tabellenrang zu erobern.

Kreisliga, Mädchen

SG Aulendorf IV – TTF KiBlegg III 4:6.

- Nach über zwei Stunden Spannung pur gelang ein umjubelter Sieg in Aulendorf. Dort unterstrich das Quartett seinen Aufwärtstrend und konnte auch bei knappen Spielen überzeugen. Das Siegerteam bildeten Theresa Sonntag, Jessica Vogler, Seline Vogler und Rebecca Kronenwett. Der Sieg bringt die Truppe bis auf Rang vier vor.

Schnupperrunde, Mädchen

SG Aulendorf V – TTF KiBlegg IV 1:6. - Die TTF-Schnuppermädchen in der Besetzung Michaela Mayer, Rebecca Kronenwett, Sophia Binder und Verena Frey feierten einen deutlichen Sieg bei der SGÄ. (sk)

Sieg der Mädchen in Kreisliga nicht gefährdet

Jungen IV der TTF Kißlegg lassen nichts anbrennen

KISSLEGG (sz) - Die Jugend der Tischtennisfreunde Kißlegg hat einige erfolgreiche Spiele absolviert.

Jungen Bezirksliga: TTF Kißlegg - SVW Weingarten 1:6. Lediglich Dominik Kaltenbach holte einen Zähler gegen die Gäste aus Weingarten. Beinahe gelang Joker Johannes Briechle ein weiterer Punkt. Die TTF nisten sich somit auf Rang acht in der Bezirksliga ein. Es spielten: Dominik Kaltenbach, Janik Weiland, Johannes Würzer und Johannes Briechle.

Jungen Kreisklasse A: TV Isny - TTF Kißlegg II 5:5. In Isny gab es den ersten Punktverlust. Für den bereits feststehenden Meister der Jungen 2 spielten Pascal Kohler, Jakob Graf, Johannes Briechle und Moritz Kirsner.

Jungen Kreisklasse B: TSV Bodnegg - TTF Kißlegg IV 1:6. In Bodnegg ließen die Jungen 4 nichts anbrennen. Schnurstracks marschieren die Jungen Richtung Meisterschaft. In Bodnegg waren an den Tischen: Moritz Kirsner, Michael Niedermaier, Simon Sonntag und Niklas Hilgarth.

Mädchen Bezirksklasse: TTF Kißlegg - TSV Meckenbeuren 6:1. Mit einer beeindruckenden Leistung erkämpften sich die Mädchen den zweiten Tabellenrang zurück. Zwei gute Rechts-Links-Doppel besorgten einen Start nach Maß. Melanie Hal-

der, Luisa Wolf und Ann-Katrin Stützle waren in den Einzeln jeweils sichere Sieger. Nur Chiara Schneider fand nicht ins Spiel. Mit jetzt 7:3 Punkten sollte versucht werden, den zweiten Rang zu halten.

Mädchen Kreisliga: TTF Kißlegg 2 - TSG Leutkirch 6:1. Zwar gab es bei dem Match gegen Leutkirch viele knappe Sätze, doch der Sieg war nicht gefährdet. Letztlich gingen nur zwei Sätze an die Gäste. Die TTF-Mädchen führen nun mit 10:0-Punkten die Kreisliga an.

Mädchen Kreisliga: TTF Kißlegg 3 - SV Beuren 3 5:5. Die Mädchen 3 entwickeln sich zu den Unentschieden-Spezialistinnen. Gegen Beuren unterstrich Theresa Sonntag ihre gute Form mit zwei Einzelsiegen. Weitere Siege errangen Seline Vogler und Rebecca Kronenwetter.

Jungen Schnupperrunde: TTF Kißlegg 5 - SC Vogt 4:6. Zwei Teams auf Augenhöhe boten sich ein spannendes Match. Für die TTF waren Lukas Fehr, Benni Schick, Darius Dodek und Sophia Binder an den Tischen.

Mädchen Kreispokal Viertelfinale: SG Aulendorf 4 - TTF Kißlegg 2 0:4 In Aulendorf wurden die Mädchen II ihrer Favoritenrolle ohne Satzverlust gerecht und qualifizierten sich für das „Final Four“ (Pokalendspieltag). Im Erfolgsteam waren Julia Fehr, Anika Lieb und Claudia Insam.

TTF Kißlegg, Tischtennis Sz, 21.03.12

Damen, Bezirksklasse: Lindau-Zech II - TTF Kißlegg 3:8

Die Kißlegger Damen gewannen beim Tabellenletzten recht ungefährdet mit 8:3 und sichern damit den vierten Platz. Für Kißlegg spielten Carolin Schorer (3), Svenja Krug (2), Sabrina Schorer (2) und Tanja Fießinger.

Herren, Kreisliga B Allgäu: TSV Neukirch II - TTF Kißlegg I 3:9

Die Kißlegger taten sich beim Tabellenletzten zunächst schwer und starteten mit nur einem Doppelsieg von Fießinger/Zeh. Da der Tabellenführer in den Einzeln jedoch nur ein Spiel abgab, konnten die Kißlegger am Ende noch einen deutlichen 9:3-Sieg einfahren. Die Kißlegger Punkte erzielten: Felix Fießinger (2), Walter Weiland (2), Armin Zeh (2), Florian Weiland und Wolfram Fabri (je 1).

Herren, Kreisliga B Allgäu: ASV Waldburg - TTF Kißlegg II 9:3

Die Zweite versuchte vergeblich an den Vorrundenerfolg anzuknüpfen und verlor beim Tabellenzweiten recht deutlich mit 3:9. Lediglich Armin Kühle/Dietmar Weiland sowie in den Einzeln Stephan Kölsch und Fabian Riess konnten zählbare Erfolge verbuchen.

Herren, Kreisklasse B Allgäu: SV Deuchelried VI - TTF Kißlegg III 3:9

Im Kellerduell siegten für die in Bestbesetzung angetretenen Kißlegger nur Fabian Riess/Jörg Weiland in den Eingangsdoppeln. Da auch das erste Einzel an Deuchelried ging, lagen die Kißlegger schnell mit 1:3 hinten. Mit acht Punkten in Serie gelang am Ende ein überraschend klarer 9:3-Erfolg und ein Fünf-Punkte-Polster auf die Abstiegsplätze. Die Punkte erzielten: Hans-Jürgen Kohler (2), Rudi Mennig (1), Fabian Riess (2), Daniel Halder (1), Achim Geisler (1) und Jörg Weiland (1).

Die Kißlegger Jungs sind Meister

TTF-Mädchen gewinnen das Spitzenspiel in der Tischtennis-Bezirksklasse mit 6:0

KISSLEGG (sz) - Die zweite Jungemannschaft der TTF Kißlegg ist vorzeitig Meister der Tischtennis-Kreisliga A.

Jungen, Bezirksliga: TTF Kißlegg - SV Rissegg 5:5. - Lukas Weiland bleibt im hinteren Paarkreuz ungeschlagen, weitere Zähler in den Einzeln holten Dominik Kaltenbach und Johannes Würzer. Da die TTF dem Sieg einen Tick näher waren als die Gäste, kann man sogar von einem Punktverlust sprechen. Die Kißlegger bleiben auf Tuchfühlung zum Nichtabstiegsplatz.

Jungen, Kreisklasse A: TTF Kißlegg II - SG Scheidegg 6:3. - Mit einem knappen Sieg gegen die Scheidegger feierten Jakob Graf, Johannes Briechle, Pascal Kohler und Lukas Würzer vorzeitig die Meisterschaft. Verlustpunktfrei dominiert das Team die Kreisklasse A.

Jungen, Kreisklasse B: TTF Kißlegg IV - SV Neuravensburg 6:2. - Trotz des Fehlens von Lukas Sonntag gelang ein deutlicher Sieg. Moritz Kirsner, Michael Niedermaier, Simon Sonntag und Lukas Fehr vertei-

digten die Tabellenführung.

Mädchen, Bezirksklasse: TTF Kißlegg - SV Beuren 6:0. - Zwei immer besser harmonisierende Rechts-Links-Doppel sowie eine sehr sicher agierende Ann-Katrin Stütze brachten Kißlegg im Spitzenspiel überzeugend in Führung. Chiara Schneider, Luisa Wolf und Melanie Halder brachten den überraschend hohen Sieg mit cleverem Spiel nach Hause.

Mädchen, Kreisliga: TTF Kißlegg II - SV Beuren III 6:3. - Annika Lieb legte mit zwei Siegen den Grundstein zum Erfolg. Auch Cindy Bermüller, Samantha Bermüller und Claudia Insam punkteten. Kißlegg steht nun mit 6:0 Punkten an der Tabellenspitze.

Mädchen, Kreisliga: TTF Kißlegg III - SV Bergatreute 5:5. - Für die TTF punkteten Mariella und Theresa Sonntag sowie Jessica und Seline Vogler.

Jungen, Schnupperrunde: TTF Kißlegg V - SV Bergatreute 9:1. - Lukas Fehr, Niklas Hilgarth, Darius Dodek und Benni Schick freuen sich über den schönen Erfolg.

TTF Kißlegg feiern ersten Meistertitel

KISSLEGG (sz) - Erster Meistertitel für die TTF Kißlegg in der laufenden Spielzeit: Bereits drei Spieltage vor Saisonende feiern die Jungen II der Tischtennisfreunde Kißlegg die Meisterschaft in der Kreisklasse A und damit den Aufstieg in die Kreisliga. Als Favorit war die zweite Mannschaft in die Saison gestartet. Ohne Verlustpunkt führen die Nachwuchsspieler die Liga an. Das vordere Paarkreuz des Meisterteams bilden die Nachwuchstalente Pascal Kohler und Jakob Graf. Beide konnten auch gegen viele ältere Sportler ihr Können unter Beweis stellen. Dritter Stammspieler im Team ist Johannes Briechle, der noch ungeschlagen ist. Er war es auch, der manch spannenden Spielen die Wende gab, denn das hintere Paarkreuz der TTF war stets siegreich. Komplettiert wurde die Truppe in der Vorrunde von Florian Biewer sowie in der Rückrunde überwiegend von Lukas Würzer. „Trotz der Meisterschaft wollen die Jungs die Siegesesserie fortsetzen“, sagte Jugendleiter Armin Zeh. Zudem hat das Team die Chance, beim Pokalendspieltag der besten vier Kreisklassenteams Ende April das „Double“ zu holen.

Kißleggs Herren I schlagen Neuravensburg

Tischtennisfreunde Kißlegg agieren teils chancenlos

KISSLEGG (sz) - Die Herren I des TTC Kißlegg schlagen Neuravensburg mit 9:5, die Herren II unterliegen Schomburg aber knapp mit 9:7.

Kreisliga B Allgäu: Herren I - SV Neuravensburg 9:5. Der Tabellenführer aus Kißlegg erledigte die Pflichtaufgabe gegen Neuravensburg gewohnt routiniert. In den Anfangsdoppel gingen die Kißlegger durch Siege von Zeh/Fabri und Weiland Florian/Küchle in Führung und verteidigten diese über die Einzel hinweg. Walter Weiland (1), Armin Zeh (2), Florian Weiland (1), Wolfram Fabri (2) und Armin Küchle (1) lieferten die Punkte zum mittlerweile schon elften Saisonsieg der Kißlegger.

Kreisliga B Allgäu: Herren II - TTC 81 Schomburg 7:9. Gegen den Tabellendritten verpassten die Kißlegger nur knapp eine Sensation. Zwar gingen alle Anfangsdoppel verloren, doch durch eine couragierte Leistung in den Einzeln erzwangen Simon Prashak (2), Stephan Kölsch (1), Chris-

toph Kölsch (1), Daniel Halder (2) und Jörg Weiland (1) mit ihren Siegen das Schlussdoppel, welches dann aber recht deutlich an die Gäste ging, sodass kein Unentschieden gelang.

Kreisliga A Allgäu: Herren III TC Lindenberg 6:9. Auch gegen Lindenberg punkteten die Kißlegger trotz einer ansprechenden Leistung nicht. Da nur Riess/Weiland ihr Doppel gewannen, waren die vier Siege aus dem vorderen Paarkreuz von Rudi Mennig und Fabian Riess sowie ein Sieg von Dominik Kaltenbach zu wenig, um die Gäste in Bedrängnis zu bringen. Die Kißlegger bleiben damit auf dem siebten Tabellenrang.

Kreisliga C Allgäu-West: Erste TTC Wangen V - Herren IV 9:0. Stark ersatzgeschwächt richteten die Kißlegger in Wangen nichts aus. Janik Weiland, Frans Fabri, Christian Halder, Johannes Briechle, Thomas Brack und Zeqir Morina kämpften, mussten aber schließlich die Überlegenheit des Gegners anerkennen.

Tischtennis: Jungen 2 holen den Meistertitel

KISSLEGG (dk) – Erster-Meistertitel für die TTF Kiblegg in der laufenden Spielzeit: Bereits drei Spieletage vor Saisonende feiern die Jungen 2 der Tischtennisfreunde Kiblegg die Meisterschaft in der Kreisklasse A und damit den Aufstieg in die Kreisliga.

Als Favorit war die zweite Jungen-

mannschaft letzten Herbst in die Saison gestartet. Ohne Verlustpunkt führen die Nachwuchsspieler die Liga an. Das vordere Paarkreuz des Meisterteams bilden die Nachwuchstalente Pascal Kohler und Jakob Graf. Beide konnten auch gegen viele ältere Sportler ihr Können unter Beweis stellen. Dritter Stammspieler im Team ist Jo-

hannes Briche, der in der gesamten Spielzeit noch ungeschlagen ist. Er war es auch, der manch spannenden Spielen die Wende gab, denn das hintere Paarkreuz der TTF war stets siegreich. Komplettiert wurde die Truppe in der Vorrunde von Florian Bleuer sowie in der Rückrunde überwiegend von Lukas Würzler.

„Trotz der sicheren Meisterschaft wollen die Jungs die Siegesserie fortsetzen“, so Jugendleiter Armin Zeh. Zudem hat das Team die Chance, beim Pokalendspieltag der besten vier Kreisklassenteams Ende April, dem „Final Four“, das „Double“ zu holen. Denn auch im Pokalwettbewerb gilt das TTF-Team als Favorit.

TTF-Jugend: Kibleggs Nachwuchs nutzt den Heimvorteil

KISSLEGG (dk) – Bei der in heimischer Halle ausgetragenen Kreisjahrgangssichtung (Kreis Mitte) zeigte sich der Nachwuchs der Tischtennisfreunde Kiblegg von der besten Seite.

Mit sage und schreibe 12 Podestplätzen und weiteren guten bis sehr guten Ergebnissen wurden die Erwartungen des Trainerteams gar übertroffen. Zudem bot man mit 21 Teilnehmern mit Abstand das größte Teilnehmerfeld auf. Die Mädchenwettbewerbsebene bestanden gar fast nur aus TTF-Spielerinnen. An 16 Tischen spielten rund 60 Kinder aus 10 Vereinen um gute Platzierungen. Für viele war es sogar das erste Turnier überhaupt. Die Schar der TTF-Spieler war nicht zu über-

sehen, an fast allen Tischen kämpften Mädchen und Jungen im TTF-Dress um Punkte mit dem kleinen Ball. Wieder einmal gelang es den TTF Kiblegg auf Kreisebene ein glänzendes Vereinsergebnis zu erreichen. Mit 12 Podiumsplatzierungen und weiteren guten Leistungen dürfen die Spieler und Verantwortlichen sehr zufrieden sein. Bei den Mädchen waren die TTF Kiblegg fast ohne Konkurrenz. Nicht zu vergessen sind auch die gut platzierten die knapp den Einzug in die Endrunde verpassten. Die beiden besten einer jeden Altersklasse qualifizierten sich für die Bezirksjahrgangssichtung, die Ende März in Isny stattfinden wird. Besonders erwähnenswert ist der 1. Platz von Darius Dodek, der bei seiner ersten

Turnierteilnahme gleich siegreich war. Eine gute Tagesform zeigten auch Dominik Kaltenbach in der großen U18-Konkurrenz sowie Moritz Kirsner (U14), die in ihren Teams ohnehin zu den Leistungsträgern gehören. Bei den Mädchen waren die Wettbewerbe U13 und U15 fest in den Händen der TTF. In der Klasse U18 konnte nur Alicia Scheiter von der SG Aulendorf den Siegeszug der stark verbesserten Luisa Wolf stoppen. Die Platzierungen der TTF-Spieler im Überblick: (Pl. 1 und 2 je Altersklasse bedeuten direkte Qualifikation für die Bezirksjahrgangssichtung)
Jungen U11: 1. Darius Dodek, 2. Benjamin Schick
Jungen U14: 3. Moritz Kirsner

Jungen U15: 5. Michael Niederraier
Jungen U18: 3. Dominik Kaltenbach
Mädchen U13: 1. Samantha Bermüller, 2. Theresa Sonntag, 3. Michaela Mayer, 4. Verena Frey.
Mädchen U15: 1. Cindy Bermüller, 2. Jessica Vogler, 3. Seline Vogler
Mädchen U18: 2. Luisa Wolf, 3. Melanie Halder, 4. Annika Lieb, 5. Claudia Insam
Bereits vor dem Turnier hatten sich aufgrund guter Ergebnisse folgende Spieler direkt für die Bezirksjahrgangssichtung qualifiziert: Carolin Schorer, Jakob Graf, Chiara Schneider und Julia Fehr.
Die Bezirksjahrgangssichtung findet am Sonntag, 25.3. in Isny statt. Pascal Kohler ist bereits für die Schwerpunktangliste qualifiziert.

Manchmal geht es um mehr als nur um Punkte

Beim EnBW Regiocup in Kißlegg sind Tischtennistalente erst gegeneinander, dann gegen ihre Idole an die Platten getreten

Von Yannick Dillinger

KISSLEGG - Aufschlag Marcel Brückner. Volle Konzentration. Die Zuschauer halten die Luft an. Es sind viele an diesem Freitag in der Kißlegger Schulturnhalle. „Triff die Stars“ ist das Motto, „EnBW Regiocup“ die Veranstaltung.

Klack, Klack, Klack, der weiße Zelluloidball schlägt dreimal auf der grünen Platte auf, landet dann sanft in Brückners Hand. Von dort aus wird er einen Meter in die Luft katapultiert, dann auf Hüfthöhe mit weichem Gummi gestreichelt und auf die Reise geschickt. Auf die Reise zu Andreas Kienle. Der ist unkonzentriert, lässt das runde Weiße an Holz statt Gummi springen - Punkt Brückner. Punkt für den 15-Jährigen. Punkt gegen den Trainer der Bundesligamannschaft TTF Liebherr Ochsenhausen. Punkt für das Talent, Punkt gegen den Star.

Ein Ballwechsel, wie er symptomatisch ist für den „EnBW Regiocup“: Die Nachwuchstalente sind die großen Gewinner. Sie spielen den ganzen Tag über bei bester Betreuung erst gegeneinander und schlagen anschließend gegen ihre Idole auf. Marcel Brückner vom SV Deuchelried gewinnt die U15-Konkurrenz und ist einer der ganz großen Strahlmänner an diesem Freitag, an

dem letztlich alle Gewinner sind: die Tischtennisfreunde Kißlegg, die neben Lob von allen Seiten für perfekte Organisation auch zwei Altersklassensiege und einige gute Platzierungen einheimen, die vielen Zuschauer, die den ganzen Tag über tollen Tischtennissport geboten bekommen und auch die Tischtennisprofis, die mit ihrer Trainingsstunde und anschließendem Schaukampf gehörig Sympathien bei Talenten, Eltern und Trainern sammeln.

Begeistert sind auch viele Kißlegger, die an diesem Freitag das erste Mal Kontakt haben mit dem Spiel mit der weißen Zelluloidkugel. Stark spielen nämlich nicht nur die Zoltan Fejer-Konnerths oder Kirill Skachkovs aus der Bundesliga, sondern auch die Felix Fießingers, Carolin Schorers, Moritz Schalls, Jakob Grafs oder Rebecca Kowals aus den Nachwuchsligen. Und so strahlt am Ende nicht nur Marcel Brückner, sondern so ziemlich alle in der Halle. Auch Armin Zeh. Der Jugendleiter der TTF Kißlegg wird „begeistert auf ein tolles Turnier mit sympathischen Stars“ zurückblicken und sich aber auch gerne von den „für einen jungen Verein wie den unseren anstrengenden Vorbereitungen“ erholen.

Wer weiß, wie lange Andreas Kienle braucht, um sich von Marcel Brückners Schlägen zu erholen...

Die Ergebnisse

Jungen U18:

1. Moritz Schall (SVW Weingarten)
2. Felix Fießinger (TTF Kißlegg)
3. Niklas Richtert (TTV Wolperts- wende) und Linus Weiß (SG Aulendorf)

Jungen U15:

1. Marcel Brückner (SV Deuchelried)
2. Florian Frank (TTF Altshausen)
3. Christoph Bragheer (TTF Schomburg) und Felix Stenkamp (TSV Reute)

Jungen U13:

1. Jakob Graf (TTF Kißlegg)
2. Max Rössler (SV Baintdt)
3. Pascal Kohler (TTF Kißlegg) und

Sinan Mert (SVW Weingarten)

Mädchen U13:

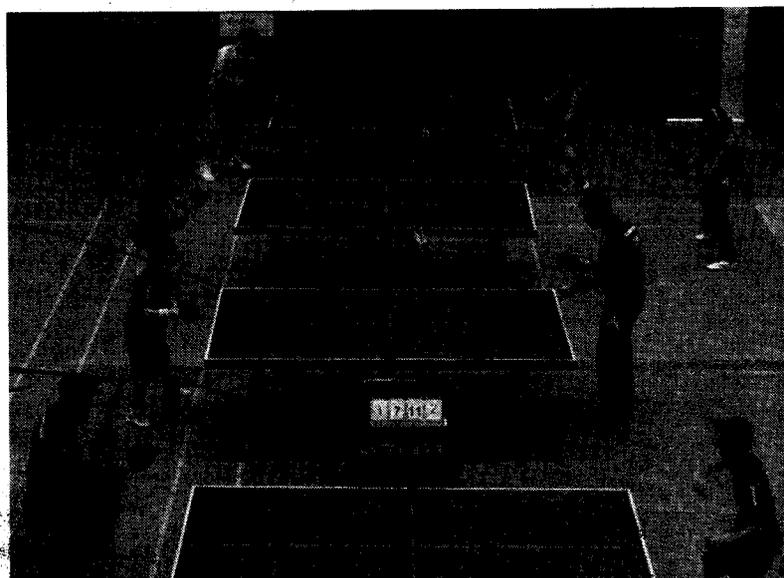
1. Laura Maucher (SV Baintdt)
2. Julia Fehr (TTF Kißlegg)
3. Natalie Blaser (SG Aulendorf) und Theresa Sonntag (TTF Kißlegg)

Mädchen U15:

1. Rebecca Kowal (SV Baintdt)
2. Annika Lieb (TTF Kißlegg)
3. Pia Schall (SVW Weingarten) und Chiara Moser (TTF Schomburg)

Mädchen U18:

1. Carolin Schorer (TTF Kißlegg)
2. Maren Schick (SG Aulendorf)
3. Cara Fluhr (SG Aulendorf) und Melanie Halder (TTF Kißlegg) (dii)



„Triff die Stars“ ist das Motto des EnBW Regiocups in Kißlegg gewesen. Tischtennistalente aus der Region schwangen die Schläger gegen Bundesligaprofis.

SZ-FOTO: DILLINGER

Kißlegg putzt Schomburg mit 9:6 von der Platte

Aktuelle Ergebnisse der TTF '81

SCHOMBURG (sz) - Folgende Spiele und Turniere haben in der vergangenen Woche stattgefunden:

Herren Kreislige B Allgäu: 9:6

TTF Kißlegg - TTF '81 Herren I
Nach einer herben Niederlage in der Vorrunde stand das Rückspiel gegen die TTF Kißlegg an. Mit drei gewonnenen Eingangsdoppeln und einem weiteren Sieg im vorderen Paarkreuz durch Horst Berkmann gingen die Schomburger etwas überraschend mit 4:1 in Führung. Danach berappelten sich die Kißlegger und holten rasch zum 5:4 für Kißlegg auf. Den Schomburgern gelangen anschließend nur zwei weitere Punkte, wobei nahezu alle Spiele erst im fünften Satz teilweise knapp entschieden wurden. Somit unterlagen die Schomburger mit 6:9.

Herren Kreisklasse B Allgäu: 3:9

SV Weiler III - TTF '81 Herren II
Überragend spielte die zweite Herrenmannschaft der TTF '81 Schomburg. Mit zwei gewonnenen Eingangsdoppeln durch Lensler/Fritz und Berkmann/Hoffmann gingen die Schomburger gut ins Spiel. Anschließend gelangen Weiler nur noch zwei Punkte im vorderen Paarkreuz, den Rest konnten die Schomburger auf ihr Konto verbuchen. Peter Berkmann, Amos Fritz (2 Mal), Walter Hoffmann Rainer Blas Eugen Moser und Dominik Lensler sorgten für den 9:3-Sieg über Weiler.

**Herren Kreiskl. C Allgäu-West:
SVW Weingarten IV -
TTF '81 Herren III 9:3**

Die Herren 3 aus Schomburg hatten wieder einmal das Nachsehen. Die Punkte erzielten Daniel Poppele, Lars Retzlaff und Samuel Fritz.

Jungen U 18 Kreiskl. A Ost:

TTF Kißlegg II - TTF '81 I 6:4

Gegen die starken Kißlegger hatten die Jungen 1 aus Schomburg keine Chance. Trotz einiger knapper Spiele verpassten die Schomburger die Möglichkeit auf ein Unentschieden oder sogar den Sieg. Die Punkte erzielten das Doppel Bargheer/Fritz, sowie in den Einzeln Christoph Bargheer (2 Mal) und Samuel Fritz.

Jungen U18 Kreiskl. B West:

SV Neuravensburg -

TTF '81 Jugend II 1:6

Die Jungen 2 aus Schomburg konnten einen 6:1-Sieg über den SV Neuravensburg feiern. Die Punkte erzielten das Doppel Lerch/Fleschhut sowie in den Einzeln Jonathan Felix, Lukas Lerch (zweimal), Jonas Fleschhut und Carina Bargheer.

Wichtiger Punktgewinn für Kißleggs Zweite

Aktuelle Ergebnisse der TTF Kißlegg

KISSLEGG (sz) - Durchwachsene Ergebnisse haben die Spiele der Tischtennisfreunde Kißlegg gebracht.

Kreislige B Allgäu

Herren I - TTF '81 9:6

Kißeleg bleibt Tabellenführer. Den Spielbericht dazu lesen Sie im oben stehenden Text. Einzelsiege von Felix Fießinger (1), Sebastian Kaltenbach (1), Walter Weiland (2), Armin Zeh (2), Florian Weiland (1) und Wolfram Fabri (2) lieferten die dazu nötigen Punkte.

Kreislige B Allgäu

Herren II -

SV Neuravensburg 8:8

Gegen den Tabellennachbarn aus Neuravensburg gelang den Kißleggern ein wichtiger Punktgewinn gegen den Abstieg. Bereits zu Beginn gingen sie durch Doppelsiege von D. Weiland/Kölsch und Kühle/J. Weiland in Führung und konnten diese auch über die Einzel hinweg verteidigen, da Simon Praschak (1), Stephan

Kölsch (1), Dietmar Weiland (1), Christoph Kölsch (2) und Jörg Weiland (1) punkteten. Im Schlussspiel gewann jedoch knapp das Doppel der Gäste, sodass am Schluss ein Unentschieden zu Buche stand.

Kreisklasse A Allgäu

Herren III -

TSG Leutkirch IV 2:9

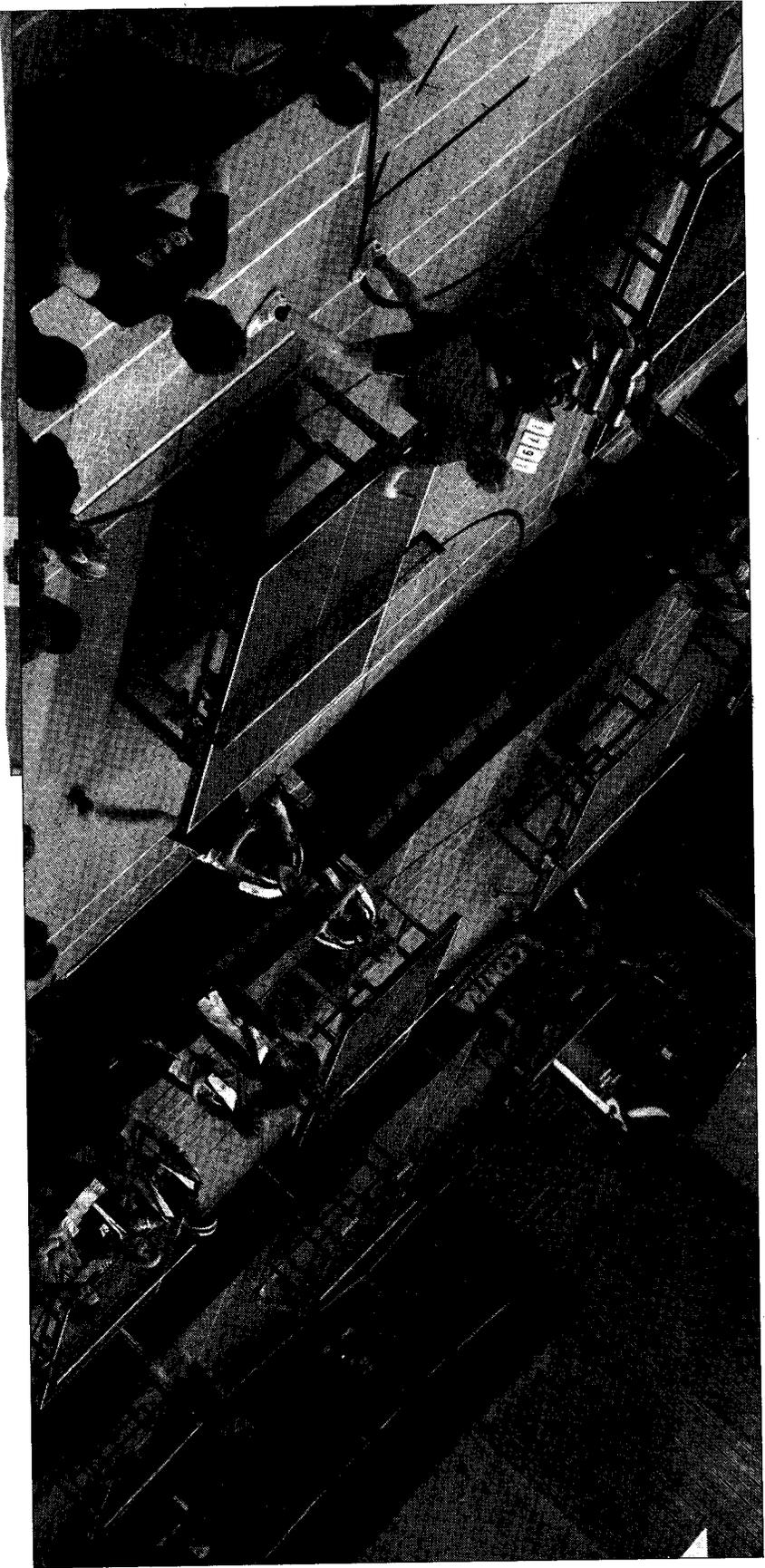
Gegen den Spitzenreiter aus Leutkirch waren die ersatzgeschwächten Kißlegger ohne Chance. Lediglich Fabian Riess und Jörg Weiland punkteten.

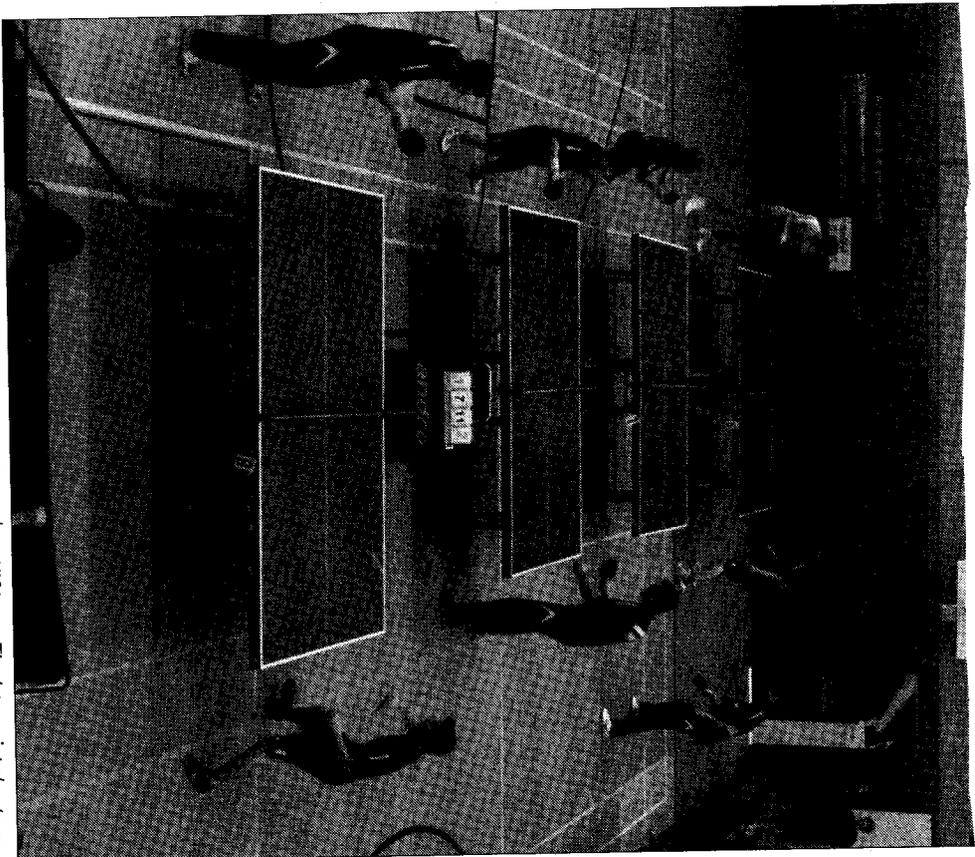
Damen Bezirksklasse

Damen - TSV Opfenbach 6:8

Eine knappe Niederlage einstecken mussten die Kißlegger Damen gegen Opfenbach. Zu Beginn gingen beide Doppel verloren, sodass sie in den Einzeln unter Zugzwang standen. Hier waren dann jedoch Punkte von Carolin Schorer (2), Svenja Krug (2) und Sabrina Schorer (2) zu wenig, um das Spiel noch zu drehen.

Manchmal geht es um mehr als nur um Punkte





"Triff die Stars" war das Motto des EnBW Regiocups in Kiblegg. Tischtennistalente aus der Region schwangen die Schläger gegen Bundesligaprofis.

Foto: Dillinger

KISSLEGG – Aufschlag Marcel Brückner. Volle Konzentration. Die Zuschauer halten die Luft an. Es sind viele an diesem Freitag in der Kiblegger Schulturnhalle. „Triff die Stars“ ist das Motto, „EnBW Regiocup“ die Veranstaltung.

Klack, Klack, Klack, der weiße Zelluloidball schlägt dreimal auf der grünen Platte auf, landet dann sanft in Brückners Hand. Von dort aus wird er einen Meter in die Luft katapultiert, dann auf Hüfthöhe mit weichem Gummi gestreichelt und auf die Reise geschickt. Auf die Reise zu Andreas Kienle. Der ist unkonzentriert, lässt das runde Weiße an Holz statt Gummi springen – Punkt Brückner. Punkt für den 15-Jährigen. Punkt gegen den Trainer der Bundesliga-Mannschaft TTF Liebher Ochsenhausen. Punkt für das Talent, Punkt gegen den Star.

Ein Ballwechsel, wie er symptomatisch ist für den „EnBW Regiocup“. Die Nachwuchstalente sind die großen Gewinner. Sie spielen den ganzen Tag über erst gegeneinander und schlagen anschließend gegen ihre Idole auf. Marcel Brückner vom SV Deuchelried gewinnt die U-15-Konkurrenz und ist einer der ganz großen Strahlmänner an diesem Freitag, an dem letztlich alle Gewinner sind: die

Tischtennisfreunde Kiblegg, die neben Lob von allen Seiten für die Organisation auch zwei Altersklassensiege und einige gute Platzierungen einheimen, die vielen Zuschauer, die den ganzen Tag über tollen Tischtennissport geboten bekommen und auch die Tischtennisprofis, die mit ihrer Trainingsstunde und anschließendem Schaukampf gehörig Sympathien bei Talenten, Eltern und Trainern sammeln.

Begeistert sind auch viele Kiblegger, die an diesem Freitag das erste Mal Kontakt haben mit dem Spiel mit der weißen Zelluloidkugel. Stark spielen nämlich nicht nur die Zoltan Fejer-Korneths oder Kirill Skachkovs aus der Bundesliga, sondern auch die Felix Fiedingers, Carolin Schorers, Moritz Schalls, Jakob Grats oder Rebecca Kowals aus den Nachwuchsligen. Und so strahlt am Ende nicht nur Marcel Brückner, sondern so ziemlich alle in der Halle. Auch Armin Zeh. Der Jugendleiter der TTF Kiblegg wird „begeistert auf ein tolles Turnier mit sympathischen Stars“ zurückblicken und sich aber auch gerne von den „für einen jungen Verein wie den unseren anstrengenden Vorbereitungen“ erholen.

Wer weiß, wie lange Andreas Kienle braucht, um sich von Marcel Brückners Schlägen zu erholen...

Tischtennis

Tischtennisfreunde Kißlegg siegen

Kreisklasse A

Allgäu, TSV Ofpenbach II - Herren III 5:9.

Mit diesem Sieg zum Rückrundenauftakt gelang es den Kißleggern, sich Luft im Abstiegskampf zu verschaffen. Zwar punktete zu Beginn nur das Doppel Kaltenbach/Weiland, doch in den Einzeln zogen die Kißlegger den Gastgeber schon bald davon. Rudi Mennig (2), Fabian Riess (1), Achim Geisler (2), Dominik Kaltenbach (2) und Jörg Weiland (1) erzielten die dafür nötigen Punkte.

wg09sp1_01_Feb_SV

Kreisklasse C

Allgäu - WestSV Amtzell IV - Herren IV 6:9. Bereits den zweiten Erfolg in der Rückrunde verbuchten die Herren IV. In Amtzell gelang ihnen trotz schwachen Starts - zu Beginn punktete nur das Doppel Fießinger/Haidorf - ein verdienter Sieg. Besonders das vordere Paarkreuz (Fridolin Haidorf und Georg Fießinger) überzeugte mit vier Siegen, doch auch Daniel Martin, Johannes Briechle, Christian Halder und Heiko Dodek trugen mit je einem Sieg zum Erfolg bei.

SZ, 01.02.11

Tischtennis, TTF Kißlegg

Jungen, Bezirksliga: TTF Kißlegg - TG Biberach 5:5

Die TTF-Jungs sicherten sich einen wichtigen Zähler im Abstiegskampf. Lukas Weiland und Johannes Würzer holten die entscheidenden Zähler im hinteren Paarkreuz. Allerdings gelang es weder Janik Weiland noch Dominik Kaltenbach „vorne“ einen Punkt zu entführen. Durch das Remis bleibt das rettende Ufer aber für Kißlegg weiterhin erreichbar.

Jungen, Kreisklasse A: TTF Kißlegg II - TTF Schomburg 6:4

Johannes Briechle und Lukas Würzer waren die Matchwinner, denn im hinteren Paarkreuz zeigten sie den Gegnern die Grenzen auf. Jakob Graf holte ebenfalls einen Zähler, so dass der knappe Sieg gerettet wurde. Die Jungen bleiben ungeschlagen Tabellenführer.

Jungen, Kreisklasse A: TTF Kißlegg III - SC Vogt 6:2

Lukas Würzer, Niklas Hilgarth, Michael Niedermaier und Moritz Kirsner waren letztlich verdiente Sieger. Die Position im vorderen Tabellenmittelfeld wurde dadurch gesichert.

Mädchen, Bezirksklasse: TTF Kißlegg - SV Deuchelried 5:5

Im Spitzenspiel zeigten die TTF-Mädchen ihre ansteigende Form. Beeindruckend waren die Auftritte von Luisa Wolf und Julia Fehr, die zusammen vier Zähler holten. Selbst das erstmals zusammen

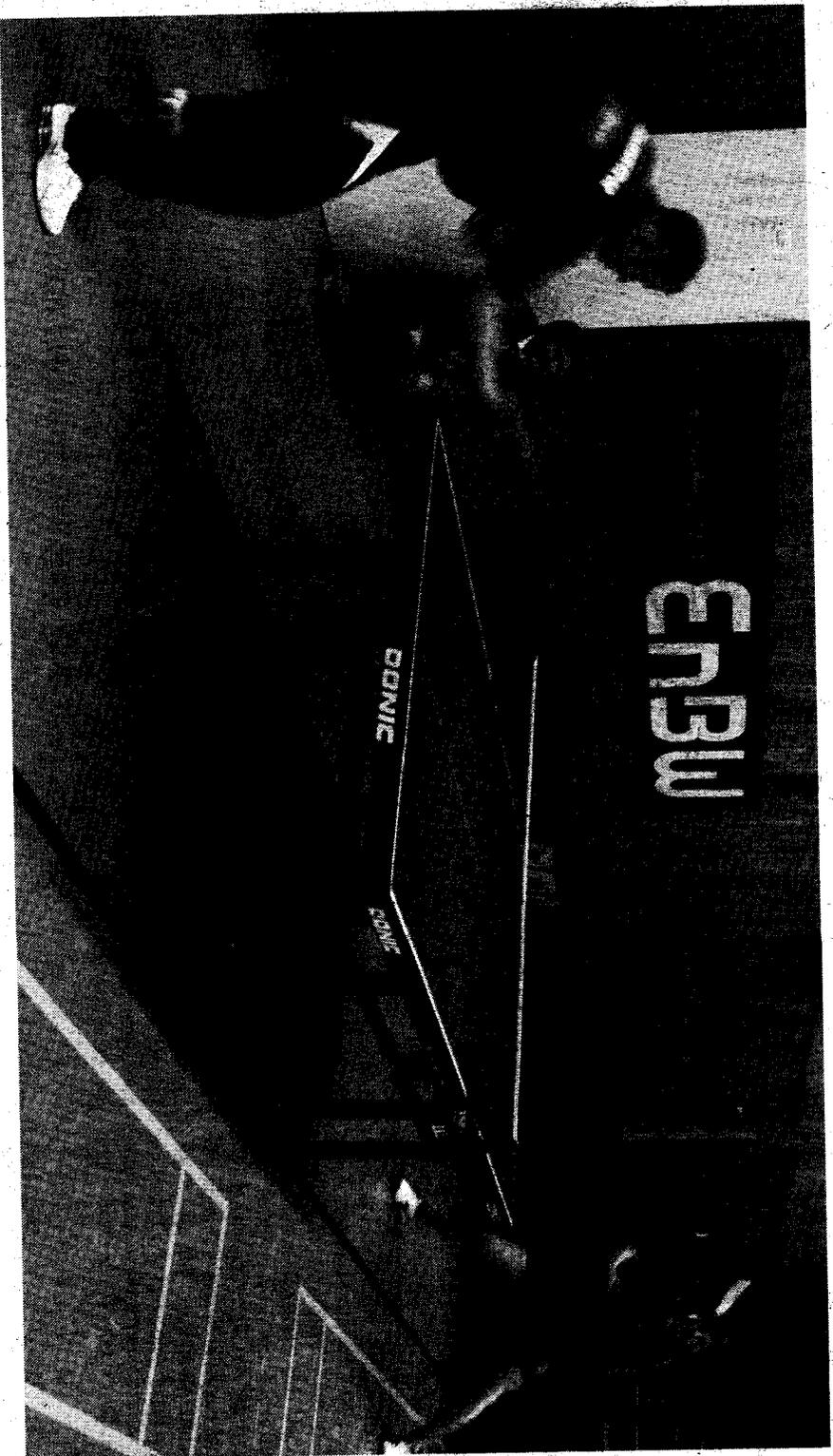
spielende Doppel Fehr/Ann-Katrin Stützle war siegreich. Ann-Katrin Stützle ersetzte die fehlende Chiara Schneider glänzend, wenngleich ihr der Erfolg im Spitzeneinzel gegen Marb knapp verwehrt blieb. Mit diesem Punktgewinn setzen sich die Mädchen an der Tabellenspitze fest. Mädchen, Kreisliga: TSV Meckenbeuren II - TTF Kißlegg II 4:6 In Meckenbeuren sind die Kißlegger Mädchen spannende Spiele gewohnt. Das Erfolgsteam bildeten Samantha und Cindy Bermüller, Annika Lieb und Claudia Insam. Da alle Spielerinnen am Erfolg beteiligt waren, war es ein schöner gemeinschaftlich errungener Sieg, der die Truppe an die Tabellenspitze bringt.

Mädchen, Kreisliga: TTF Kißlegg III - TSG Leutkirch 5:5

Gleich im ersten Rückrundenspiel lieferten sich die Teams ein packendes Match. Für die TTF waren Mariella und Theresa Sonntag sowie Jessica und Seline Vogler beteiligt. Dieser Punkt lässt für die weiteren Aufgaben Hoffnung aufkommen.

Jungen, Kreisklasse B: TTF Kißlegg IV - SV Bergatreute IV 6:2

Die Kißlegger siegten vermeintlich klar, doch eine Vielzahl knapper Matches wurde glücklich gewonnen. Moritz Kirsner, Lukas und Simon Sonntag sowie Michael Niedermaier freuten sich über den Sieg, der zu hoch ausfiel. (az)



Tischtennistalente schlagen in Kiblegg gegen ihre Vorbilder auf

Der gestrige Freitag ist ein ganz besonderer Tag gewesen für rund 100 Tischtennistalente aus der Region. Zunächst haben sie in der Kiblegger Sporthalle beim ENBW-Regiocup ihre Sieger ermittelt, anschließend waren sie dann plötzlich alle gar Gewinner: Immerhin erlebten sie ihre Idole vom Bundesligacub TTF Liebherr Ochsenhausen hautnah. Eine halbe Stunde lang

schwangen die Profis sogar die Schläger gegen die jungen Talente. Marcel Brückner (SV Deichried) nutzte die Chance und spielte ein paar Bälle mit dem Trainer der Ochsenhauser, Andreas Kienle. Anschließend boten die Stars einen Schaukampf, der ein Feuerwerk an spektakulären Ballwechsellern hervorbrachte. Am Ende waren selbst jene glücklich, die am Nachmittag

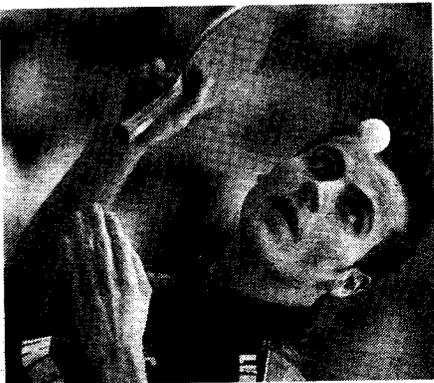
noch die eine oder andere Träne nach einer Niederlage verdrückt hatten. Und auch die Tischtennisfreunde Kiblegg waren zufrieden: Sie hatten diese Mammutveranstaltung reibungslos auf die Beine gestellt. Der frühe Dank: Mit rund 100 Jugendlichen und vielen, vielen Zuschauern platze die Sporthalle aus allen Nähten. Ein ausführlicher Bericht folgt. Text/Foto: Dillinger

„Die Halle wird aus allen Nähten platzen“

In Kisllegg spielen morgen die Tischtennisprofis aus Ochsenhausen

KISSLEGG (dill) - Tischtennistalente aus der Region haben morgen, Freitag, in Kisllegg die Möglichkeit, zuerst sich miteinander zu duellieren und anschließend eine lockere Partie mit echten Tischtennisstars zu spielen. Die TTF Kisllegg laden zur EnBW-Regiotour. Das Highlight wird nach dem Turnier eine Trainingsstunde mit den Profis der TTF Liebherr Ochsenhausen sein, verrät Jugendleiter Armin Zeh im Interview mit SZ-Redakteur Yannick Dillingner.

SZ: Wie kommt ein Verein wie die TTF Kisllegg an solch ein Event?
Zeh: Der Sportkreis Ravensburg und die EnBW haben uns gefragt, ob wir diese Veranstaltung ausrichten möchten. Ich denke, dass wir aufgrund unserer großen Sporthalle, unserem breit aufgestellten Verein sowie unserer aktiven Jugendarbeit als Ausrichter in Erwägung gezogen wurden.



Tischtennisprofi Tiago Apollonia kommt morgen nach Kisllegg. FOTO: OH

SZ: Jetzt haben Sie die Zusage bekommen. Hand aufs Herz: Wie viel Arbeit macht die Organisation?
Zeh: Der Aufwand ist ähnlich wie bei einem Kreisturnier. Für die Turnier-

leitung, den Essens-/Getränkerverkauf sowie für den Auf- und Abbau haben wir Organisationsteam ausgebildet. Da wir jährlich große Tischtennisturniere austrichten, haben wir diesbezüglich einige eingespielte Helferteams, die mit Freude ans Werk gehen.

SZ: Wie viele Kinder spielen denn morgen mit?
Zeh: An die Platte gehen knapp 100 Kinder zwischen 9 und 17 Jahren.

SZ: Sind noch Anmeldungen möglich?
Zeh: Nein, das Jugendturnier ist völlig ausgebucht. Die Halle wird aus allen Nähten platzen, kurzzerhand musste sogar noch ein weiterer Tischtennisplatte angeschafft werden, um der Teilnehmerzahl gerecht zu werden. Aufgrund der vielen Anmeldungen wird das Turnier in ei-

Zur Person



Armin Zeh ist Jugendleiter bei den Tischtennisfreunden Kisllegg. Er sagt, die Organisation eines solchen Events falle seinem Verein leichter, weil er turniererprobter ist. Jugendlichen, die kurzfristig mitspielen wollen, muss er absagen: Das Jugendturnier ist völlig ausgebucht.

nem verkürzten Modus durchgeführt.

SZ: Worauf freuen sich die TTF Kisllegg am meisten?

Zeh: Auf die vielen tischtennisbegeisterten Kinder sowie die Möglichkeit, erfolgreiche und bekannte Tischtennisprofis hautnah in der eigenen Sporthalle zu erleben.

SZ: Wer von den Stars wird da sein?
Zeh: Die Profis samt Trainer der TTF Liebherr Ochsenhausen (unter anderem Tiago Apollonia und Andrej Gacina) sowie der Ex-Nationalspieler und mehrfache Deutsche Meister Torben Wosik.

Los geht's morgen um 15.30 Uhr mit dem Jugendturnier. Die Profis der TTF Liebherr Ochsenhausen werden um 18 Uhr begrüßt und trainieren ab 18.30 Uhr mit den Jugendlichen. Um 19 Uhr startet ein Schaukampf der Stars mit anschließender Autogrammstunde. Der Eintritt ist frei.

SZ, 26.01.12

TTF Kißlegg blicken Rückrundenbeginn mit Spannung entgegen

KISSLEGG (dk) - Nach einer guten Vorrunde wollen die Teams der TTF Kißlegg zeigen, dass die gezeigten Leistungen keine Eintagsfliegen waren.

Die Herren I haben sich die Herbstmeisterschaft in der Kreisliga B gesichert und wollen die Tabellenführung jetzt natürlich verteidigen, was einige spannende Spiele verspricht. Herren II hingegen haben ihr Ziel Klassenerhalt fast schon erreicht und ein beinahe schon komfortables Punktepolster angesammelt. Das Kißlegger Damenteam sowie die Herren IV sind beide im Mittelfeld der Tabelle positioniert und wollen diese Platzierung ebenfalls verteidigen. Sorgenkind der TTF sind dieses Jahr die Herren III, welche im Moment nur einen knappen Vorsprung auf den Abstiegsrang besitzen. Zwar war es insgeheim Ziel der Herren I gewesen einen Aufstiegsplatz zu belegen, doch dass man nun die Herbstmeisterschaft feiern konnte, kam für einige doch überraschend. Besonders brillieren konnten im Team der Kißlegger Felix Fießinger, Wolfram Fabri und Florian Weiland, die zusammengezählt insgesamt nur 4 Spiele verloren. Felix Fießinger gelang dabei sogar das Kunststück, die Vorrunde ohne Niederlage abzuschließen. Dank des sehr guten Erfolgs ist die „Erste“ nun wieder zum Aushängeschild der TTF avanciert und wird nun in der Rückrunde versuchen, diese Stel-

lung und die Spitzenposition in der Tabelle zu verteidigen. Unterstützung bekommt sie dabei von Sebastian Kaltenbach, der aufgrund seiner guten Bilanz in Herren II im Tausch mit Stephan Kölsch ins Team aufrückt.

Die zweite Herrenmannschaft, die in derselben Liga wie Herren I spielt, galt zu Beginn der Vorrunde als Abstiegs kandidat schlechthin, doch der Aufsteiger zeigt in nahezu allen Spielen eine geschlossenen Mannschaftsleistung und so gelang es dem Stammteam um Armin Kühle, Sebastian Kaltenbach, Simon Praschak, Dietmar Weiland, Christoph Kölsch und Antonio Papaiani sich zur Winterpause den 6.Tabellenrang zu sichern. Da die Liga aber sehr ausgeglichen ist, sollten die Herren II vor allem gegen Tabellennachbarn punkten, da sonst der komfortabel anmutende Vorsprung auf die Abstiegsplätze bald aufgebraucht sein dürfte.

In dieser Lage befindet sich leider Herren III. Aufgrund von immer wechselnden Aufstellungen, konnten die Kißlegger ihr Potential nicht voll ausschöpfen, weswegen sie sich momentan in der Kreisklasse A mit dem vorletzten Tabellenrang begnügen müssen. Obwohl kein Ende der Personalprobleme in Sicht ist, soll in der Rückrunde dieser nun um jeden Preis gehalten werden, da er den erhentten Klassenerhalt bedeuten würde. Fabian Riess, Daniel Halder und Jörg Weiland

zeigten mit vielen Einsätzen und guten Bilanzen bereits in der Vorrunde wie dieses Ziel in die Tat umgesetzt werden könnte.

Nach einem freiwilligen Abstieg im letzten Jahr, um ältere Jugendspieler langsam in den Erwachsenen Bereich zu integrieren, belegen die Herren IV nach der Vorrunde nun in der Kreisklasse C den 4. Tabellenrang. Trotz der Einsätze vieler Jugendspieler blieb also der sportliche Erfolg nicht aus, was deren guten Bilanzen sowie den sehr guten Bilanzen der beiden Stammspieler Christoph Schorer und Georg Fießinger zuzurechnen ist. In der Rückrunde hoffen die Kißlegger natürlich an diese Erfolge anknüpfen zu können.

Das Kißlegger Damenteam war nach dem letztjährigen Aufstieg in die Bezirksklasse die große Unbekannte im Feld der Mannschaften des TTF. Doch sie haben sich wacker geschlagen und belegen vor Rückrundenbeginn den 4. Platz in der Tabelle, den sie verteidigen wollen. Die Erfolgsgaranten des Teams waren in der Vorrunde Carolin Schorer, Svenja Krug und Sabrina Schorer, die versuchen werden, ihre guten Ergebnisse in der Rückrunde zu wiederholen.

Beim Rückrundenbeginn Ende Januar wird von Seiten der TTF Kißlegg also mächtig Spannung geboten sein, da die Teams dafür kämpfen werden ihre jeweiligen Rückrundenziele zu erreichen.

Der Kißlegger, 18.01.12

TTF KIBLEGG begrüßen Tischtennis-Profis

KISSLEGG (dk) – Die Tischtennisfreunde KIBLEGG starten mit einem Highlight in das Jahr 2012. Die EnBW und der Tischtennisverein TTF Liebherr Ochsenhausen starten im Januar 2012 in die siebte Runde der EnBW-Regiotour. Gastgeber und Ausrichter des Vorentscheids am Freitag, 27. Januar 2012 in der Schulsporthalle KIBLEGG sind die TTF KIBLEGG.

In zwei Vorentscheidungsturnieren – je eines im Landkreis Ravensburg und eines im Kreis Biberach – werden wieder zwölf Finalisten für das große Finale der EnBW-Regiotour ermittelt. Dabei spielen die

jungen Tischtennis-Talente nicht nur gegeneinander, sondern haben auch die Möglichkeit die Profis des TTF Ochsenhausen hautnah zu erleben. Spitzenspieler der Profis ist Tiago Apolonia, derzeit die Nr. 35 der Welt. Die Profis geben Tipps und können die jungen Talente beim Spiel beobachten.

Bei der EnBW-Regiotour haben Kinder und Jugendliche die Chance, mit Profis der TTF Liebherr Ochsenhausen zu spielen und ihr Können in Turnierspielen unter Beweis zu stellen. Die TTF KIBLEGG sind stolz Gastgeber des Vorentscheides sein zu dürfen“, so der TTF-Jugendleiter Armin Zeh. Nach dem Jugendturnier wer-

den gegen 18 Uhr die Tischtennisprofis erwartet. Die Turnierteilnehmer haben dann die einmalige Chance mit den Profis zu spielen, Autogramme zu sammeln sowie einen spektakulären Schaukampf zu verfolgen.

Für die TTF KIBLEGG wird eine Vielzahl von Jugendspielern am Start sein. Einige von Ihnen können beim Jugendturnier durchaus auf eine gute Platzierung hoffen. Über 50 Kinder aus den umliegenden Vereinen werden erwartet. Zudem laden die Tischtennisfreunde KIBLEGG auch alle Eltern, Fans und sportbegeisterte Mitglieder zu dieser außergewöhnlichen Veranstaltung ein.

Der Zeitplan

Der Zeitplan sieht wie folgt aus:

Ab 15. 30 Uhr: Jugendturnier

18 Uhr: Begrüßung der TTF Ochsenhausen

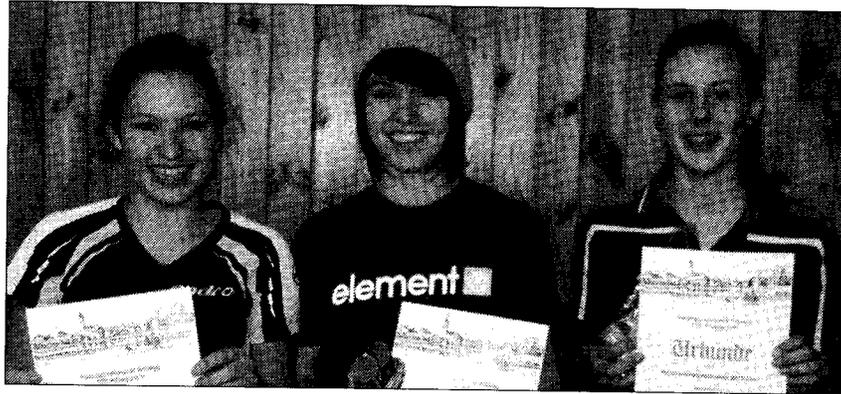
18. 30 Uhr: Training der Profis mit den Jugendlichen;

19 Uhr Schaukampf mit anschließender Autogrammstunde.

Favoritensiege bei den Jugend-Vereinsmeisterschaften

Kisslegg (dk) - Zum Ende der Vorrunde standen die Jugend-Vereinsmeisterschaften der TTF Kißlegg an. In allen Altersklassen setzten sich letztlich die Favoriten durch. Die neuen Vereinsmeister heißen Sebastian Kaltenbach, Marius Kaltenbach, Carolin Schorer und Annika Lieb. Bei den Jungen U18 feierte der haushohe Favorit Sebastian Kaltenbach den Titel ohne Niederlage.

Auf Rang 2 landete Lukas Weiland, der etwas überraschend seinen höher eingestuften Teamkameraden Dominik Kaltenbach auf den dritten Rang verwies. Stark besetzt und sehr ausgeglichen war das Feld der Jungen U15. Besonders das Trio mit Jakob Graf, Pascal Kohler und Marius Kaltenbach lieferte sich prickelnde Duelle. Letztlich behielt Marius Kaltenbach die Oberhand und wurde vor Pascal Kohler und Jakob Graf Vereinsmeister. Marius Kaltenbach unterstrich mit Siegen gegen Kohler und Graf seine starke Form. Die nachrückenden Talente Michael Niedermaier und Moritz Kirsner zeigten ebenfalls guten Sport. Carolin Schorer sicherte sich ohne Gefahr der Titel der Mädchen U18. Die weiteren Po-



Die Top-Platzierten der Mädchen U18: Luisa Wolf (3. Platz), Siegerin Carolin Schorer sowie die Zweitplatzierte Melanie Halder. Foto: privat

destplätze nahmen Melanie Halder und Luisa Wolf ein. Der spannendste Wettbewerb war bei den Mädchen U15 geboten. Am Ende waren drei Spielerinnen gleichauf und nur die Satzdiffenz und der direkte Vergleich entschieden über die Platzierungen. Annika Lieb gewann vor Claudia Insam und Samantha Bermüller. Die Überraschung des Tages war wohl der Sieg von Samantha Bermüller gegen Annika Lieb.

Die Ergebnisse im Überblick:

Jungen U18: 1. Sebastian Kaltenbach 2.

Lukas Weiland 3. Dominik Kaltenbach 4. Johannes Würzer 5. Kilian Walk 5. Lukas Würzer 6. Lukas Sonntag 7. Simon Sonntag

Mädchen U18: 1. Carolin Schorer 2. Melanie Halder 3. Luisa Wolf

Jungen U15: 1. Marius Kaltenbach 2. Pascal Kohler 3. Jakob Graf 4. Michael Niedermaier 5. Lukas Würzer 6. Moritz Kirsner 7. Simon Sonntag

Mädchen U15: 1. Annika Lieb 2. Claudia Insam 3. Samantha Bermüller 5. Michaela Mayer

kiss08_kiss08_04_Jan_TF

↳ De-Kißleger, 04. 01. 12

Tischtennis, TTF Kißlegg

Kreisliga B Allgäu:

TTF Kißlegg II -

TTF Kißlegg I 1:9

Zum Rückrundenaufakt stand das vereinsinterne Kißlegger Duell an. Den Erwartungen entsprechend gewannen die Herren I, die damit auch Tabellenführer bleiben. Felix Fießinger (2), Walter Weiland (1), Armin Zeh (1), Florian Weiland (1), Wolfram Fabri (1) und die Doppel

Zeh/Fabri (1), Weiland/Kaltenbach (1) und Fießinger/Weiland (1) punkteten dabei für die erste Mannschaft, während Armin Kühle der Ehrenpunkt für die zweite Kißlegger Herrenmannschaft gelang.

Kreisklasse C Allgäu-West:

TTF Kißlegg IV -

SVW Weingarten IV 9:4

Ein Rückrundenaufakt nach Maß

gelang den Kißleggerern gegen Weingarten. Zwar konnten zu Beginn nur Weiland/Weiland das Doppel gewinnen, doch in den Einzeln drehten die Kißlegger auf. Georg Fießinger (2), Janik Weiland (1), Lukas Weiland (2), Daniel Martin (2) und Frans Fabri (1) waren die Erfolgsgaranten eines letztendlich ungefährdeten Sieges für die Gastgeber. (az)

Sz, 26.01.12

Tischtennis: TTF Kißlegg

Kreisliga B Allgäu: TTF 81 Schomberg - Kißlegg 4:9. - Mit diesem Sieg beim Verfolger sicherten sich die Kißlegger die Herbstmeisterschaft. Bereits zu Beginn gingen sie durch Siege von Zeh/Küchle und Weiland/Kaltenbach in Führung und behielten anschließend auch in den knappen Spielen oftmals die Oberhand, sodass am Ende ein deutlicher Sieg für den Spitzenreiter zu Buche stand. Walter Weiland, Felix Fießinger (2), Florian Weiland (2), Armin Küchle und Sebastian Kaltenbach lieferten die dazu nötigen Punkte.

Kreisliga B Allgäu: 1. TTC Wangen III - Herren II 3:9. - Durch einen Sieg in Wangen gelang es den Kißleggern, sich Abstand von den Abstiegsplätzen zu verschaffen und die Vorrunde auf dem sechsten Tabellenplatz zu beenden. Neben einer guten Leistung, die zu Punkten von Armin Küchle, Sebastian Kaltenbach, Simon Praschak (2), Jörg Weiland und Weiland, Dietmar/Kölsch und Küchle/Weiland, Jörg führte, war die Verletzung des Wangener Spitzenspielers Andreas Ast ausschlaggebend, die zwei kampflose Punktgewinne nach sich zog.

Kreisklasse C Allgäu-West: TTF 81 Schomberg III - Kißlegg IV 0:9. - Beim Tabellenletzten hatten die

Kißlegger leichtes Spiel. Christoph Schorer, Janik Weiland, Lukas Weiland, Georg Fießinger, Daniel Martin, Christian Halder und die Doppel Schorer/Martin, Weiland/Weiland und Fießinger/Halder punktetten und überwintern damit im Tabellenmittelfeld.

Damen Bezirksklasse: SV Oberteuringen - Kißlegg 6:8. - In Oberteuringen kämpften sich die Kißleggerinnen nach zwei verlorenen Doppeln wieder zurück ins Spiel und schafften es, die Vorrunde mit einem Sieg abzuschließen. Carolin Schorer (2), Svenja Krug (3) und Sabrina Schorer (3) erwiesen sich als Punktgaranten und schoben ihr Team auf Platz vier.

Kreisligapokal, Achtelfinale: Kißlegg - TSG Leutkirch III 4:1. - Überraschend deutlich löste die Erste das Ticket fürs Viertelfinale. Armin Zeh (2), Walter Weiland und das Doppel Zeh/Fießinger punktetten gegen die eine Klasse höher spielenden Gäste aus Leutkirch. Kreisligapokal, Achtelfinale: Kißlegg II - SVW Weingarten II 4:1. - Ebenfalls ins Viertelfinale des Pokals spielte sich die zweite Herrenmannschaft. Armin Küchle, Sebastian Kaltenbach, Simon Praschak und das Doppel Küchle/Weiland brachten den Erfolg der Kißlegger in trockene Tücher.

Tischtennisfreunde Kiblegg

Kreisliga B Allgäu

SV Neuravensburg - Herren I 5:9 - In Neuravensburg sind die Kiblegger weiter auf Herbstmeisterschaftskurs geblieben. Siege von Zeh/Fabri und Fießinger/Weiland in den Doppeln waren der Grundstein für den Erfolg, der durch Punkte von Armin Zeh (1), Walter Weiland (1), Wolfram Fabri (1), Felix Fießinger (2), Stephan Kölsch

(1) und Florian Weiland (1) perfekt gemacht wurde. Am nächsten Spieltag kommt es nun zum Aufeinandertreffen mit den punktgleichen Schomburgern, sodass die Herbstmeisterschaft erst am letzten Spieltag der Vorrunde entschieden wird.

TTF 81 Schomburg - Herren II 9:4 - In Schomburg haben für die

Kiblegger die Trauben zu hoch gehangen. Lediglich Sebastian Kaltenbach, Armin Klüchle und Jörg Weiland punkteten in den Einzel je einmal, und Weiland/Kölsch gelang ein Sieg in den Anfangsdoppeln.

Kreisklasse C Allgäu - West SV Hauerz II - TTF Kiblegg IV

9:4 - Beim Tabellenzweiten aus Hauerz ist für die Kiblegger Tischtennisfreunde nichts zu holen gewesen. Bereits in den Doppeln punktete nur das Team Schorer/Martin, und in den Einzel waren es dann ebenfalls Christoph Schorer und Daniel Martin sowie Georg Fießinger, die gegen die starken Spieler des SV Hauerz II punkteten.

TTF Kiblegg verteidigen die Tabellenführung

KISSLEGG (dk) - Die Herren I der TTF Kiblegg haben am vergangenen Samstag erfolgreich die Tabellenführung in der Kreisliga B verteidigt, während die Herren II sich in der selben Liga etwas Luft im Abstiegskampf verschafften.

Die dritte Herrenmannschaft war in der Kreisklasse C beim Tabellenführer aus Vogt zu Gast und verlor dort recht deutlich.

Kreisliga B Allgäu Herren I - SG Scheidegg 9:4

Den Kibleggern gelang es die Tabellenführung zu verteidigen. Bereits in den Anfangsdoppeln gingen sie durch Siege von Zeh/Fabri und Fießinger/Weiland in Führung und gaben anschließend in den Einzel nur wenige Punkte ab. Walter Weiland(2), Wolfram Fabri(2), Felix Fießinger(2) und Florian Weiland(1) sicherten den Sieg für den Gastgeber.

Kreisliga B Allgäu SV Neuravensburg

- Herren II 8:8

Beim Tabellennachbarn aus Neuravensburg ist es den Kibleggern gelungen, sich einen wichtigen Punkt gegen den Abstieg zu sichern. Zwar geriet man anfangs mit 1:4 in Rückstand, da bis zu diesem Zeitpunkt nur das Doppel Kaltenbach/Schorer gepunktet hatte, doch dann starteten die Kiblegger eine Aufholjagd. Punkte von Sebastian Kaltenbach(1), Simon Praschak(1), Dietmar Weiland(1), Christoph Kölsch(2) und

Christoph Schorer(1) sorgten für ein bis zum Schluss spannendes Spiel, indem sich die Kiblegger letztendlich im Schlussdoppel dank einem Sieg von Weiland/Kölsch einen Punkt sichern konnten.

Kreisklasse C Allgäu - West SC Vogt III

- TTF Kiblegg IV 9:2
Beim Tabellenführer aus Vogt war für die Kiblegger nichts zu holen. Lediglich Christoph Schorer und Georg Fießinger gelang je ein Sieg.

Kiblegg, 08.12.11

Tischtennis, TTF Kißlegg

Kreisliga B Allgäu: TTF Kißlegg - TSV Neukirch II 9:3. - Gegen Neukirch gelang den Kißleggern die Rückkehr in die Erfolgsspur. Punkte von Armin Zeh (1), Walter Weiland (1), Wolfram Fabri (2), Felix Fießinger (1), Stephan Kölsch (1), Florian Weiland (1) sowie den Doppeln Zeh/Fabri (1) und Fießinger/Weiland (1) waren ausreichend, um dem Gegner klar die Grenzen aufzuzeigen und damit die Chancen auf die Herbstmeisterschaft zu wahren.

Kreisliga B Allgäu: TTF Kißlegg II - TSV Neukirch II 9:6. - Den Kißleggern gelang es, sich durch diesen Sieg von der Abstiegszone abzusetzen. Zwar punktete zu Beginn nur das Doppel Weiland/Kölsch, doch sehenswerte Einzelleistungen, die zu Punktgewinnen von Sebastian Kaltenbach (1), Simon Prashak (2), Dietmar Weiland (1), Christoph Kölsch (1), Antonio Papaiani (1) und Jörg Weiland (2) führten, sicherten anschließend

den Erfolg der Tischtennisfreunde. **Kreisklasse A Allgäu: TTF Kißlegg III - TSV Opfenbach II 8:8.** - Im Duell mit dem Tabellennachbarn aus Opfenbach konnten die Kißlegger keinen Sieg verbuchen und sich somit auch nicht einen Vorsprung zu den Abstiegsplätzen erarbeiten. Obwohl in den Anfangsdoppeln Mennig/Halder und Weiland/Martin siegten, konnte die Heimmannschaft diesen Schwung aus den Doppeln nicht mit in die Einzel nehmen. Die Punkte von Rudi Mennig (1), Fabian Riess (1), Daniel Halder (1), Dominik Kaltenbach (1) und Jörg Weiland (2) waren zu wenig, um über ein Unentschieden hinauszukommen. **Bezirksklasse, Damen: TTF Kißlegg - SG Aulendorf 0:8.** - Das Kißlegger Team um Carolin Schorer, Svenja Krug, Sabrina Sabrina und Laura Cairns war gegen Aulendorf chancenlos und musste die Überlegenheit des Tabellenführers anerkennen. (az)

Schwäbische Zeitung, 23.11.11

Tischtennis-Jugend sammelt fleißig Punkte

KISSLEGG (dk) - In der laufenden Tischtennis-Saison haben die meisten Jugendteams der TTF Kißlegg einen Traumstart hingelegt. Die Jungen 2 und Jungen 4 sind Tabellenführer in ihren Ligen. Auch die Jungen 1, die als nachgerückter Aufsteiger in Bezirksliga als Außenseiter galten, haben mit ersten Punkten aufgehört lassen.

Jungen Bezirksliga: SV Rissegg - TTF Kißlegg 5:5

In Rissegg gelang es den TTF-Jungs einen wichtigen Punkt im Kampf um den Klassenerhalt zu entführen. Mit Punkten im vorderen Paarkreuz durch Lukas Weiland und Dominik Kaltenbach war gute Vorarbeit geleistet worden. Dramatisch dabei der hauchdünne Sieg von Kaltenbach in der Verlängerung des fünften Satzes im Duell der Spitzenspieler. „Hinten“ überzeugte Johannes Würzer mit zwei Siegen. Mit 3:5 Punkten rangieren die Jungs damit auf dem sechsten Rang in der zweithöchsten Jungenspielklasse. Jungen

Kreisklasse A: SG Scheidegg - TTF Kißlegg 2 0:6 Beim Gastspiel in Scheidegg untermauerten die Jungen 2 ihre Aufstiegsambitionen mit einem ungefährdeten Sieg. In der Stammbesetzung mit Jakob Graf, Pascal Kohler, Florian Biewer und Johannes Briechle gelang es, die Tabellenführung eindrucksvoll zu verteidigen.

Jungen Kreisklasse A: SC Vogt 2 - TTF Kißlegg 3 1:6

Die Jungen 3 setzten sich nach dem Sieg beim SC Vogt im vorderen Tabellenbereich fest. Gegen die ersatzgeschwächten Gastgeber ließen Serigne Buck, Lukas Würzer, Michael Niedermaier und Marius Kaltenbach nichts anbrennen. Jungen **Kreisklasse B: TTF Kißlegg 4 - SVW Weingarten 5 6:1** Kißleggs vierte Jungemannschaft bleibt Spitzenreiter der Kreisklasse B. Trotz einigen knappen Matches gelang letztlich ein klarer Erfolg. Das Team spielte in der Stammformation mit Lukas Sonntag, Simon Sonntag, Moritz Kirsner und Michael Niedermaier.

Mädchen Bezirksklasse: TTF Kißlegg - SV Beuren 4:6

In einem packenden Match hatten die Kißlegger Mädchen knapp das Nachsehen. Bereits in den Doppeln, die beide über 5 Sätze gingen, deutete sich ein dramatisches Duell an. Chiara Schneider, Melanie Halder und Luisa Wolf siegten je einmal. Letztlich aber hatten die Gäste ein stärkeres hinteres Paarkreuz. Jungen **Schnupperrunde: SC Vogt - TTF Kißlegg 5 6:5** In Vogt durften einige Kißlegger Schnupperspieler ihren allerersten Einsatz erleben. Lukas Fehr, Benni Schick, Jonas Netzer und Darius Dodek hatten viel Spaß und wehrten sich bestmöglich.

Mädchen Schnupperrunde: TTF Kißlegg 4 - SV Deuchelried 0:6

Gegen die deutlich erfahreneren Gäste hatten die 3 Kißlegger „Greenhorns“ wenig Chancen auf zählbares. Trotzdem zeigten Rebecca Kronenwett, Sophia Binder und Verena Frey gute Ansätze und kämpften um jeden Ball.

Kißlegger, 10.11.11

5. VBAW-SpendenAdventskalender

Isnyer Chöre
3 x
750 Euro
2.250 Euro

Tischtennis-
freunde
KiBlegg e. V.
800 Euro

HIER öffnen wir im
Dezember täglich
ein Türchen mit
Spendenbetrag
und Empfänger.

GEWINN
SPAREN

Immer ein Gewinn.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

3. + 4. Dezember 2011

Wir gratulieren den Tischtennisfreunden KiBlegg e. V. zu einer Spende von 800 Euro für die Beschaffung einer neuen Tischtennisplatte. Außerdem gratulieren wir drei Chören zu einer Spende von jeweils 750 Euro: dem Chor Vivente aus Beuren für die Anschaffung eines Keyboards, dem Männergesangsverein 1919 Beuren e. V. für eine neue Choreinkleidung, dem Chor TonArt aus Isny zur Anschaffung eines Verstärkers.

Eine Gemeinschaftsaktion von:

Schwäbische Zeitung

WIR SIND HIER. Statt nur in der Nähe.

**Volksbank
Allgäu-West eG**
Argenbühl · Isny · KiBlegg · Lindau · Vogt · Wangen

Deutscher Tischtennis-Bund ehrt TTF

KISSLEGG (dk) - Mit großer Freude kam die überraschende Nachricht des Deutschen Tischtennis-Bundes zu den Tischtennisfreunden KiBlegg.

Die TTF KiBlegg sind Sieger des Breitensportpreises 2011. Der Deutsche Tischtennisbund ehrte bundesweit sechs aktive Vereine für deren unermüdlichen Einsatz im Breitensport, insbesondere den Bereichen Kinder- und Schulsport. Im Jahr 2011 richteten die TTF KiBlegg mehrere Aktionen dieser Art aus: Mini-Meisterschaften, Girls-Team-Cup,

Schnupperkurs, Kooperation Schule-Verein, Tischtennis-Sportabzeichen, Jugendfreizeiten und ein Mädchentrainingstag waren die Aktionen, die den Deutschen Tischtennis-Bund sichtlich beeindruckten.

„Motor“ und Jugendleiter Armin Zeh, den Preis des DTTB entgegennahm, verweist bei der Durchführung der Nachwuchsaktionen auf die Stärke der TTF KiBlegg: „Dank vieler Helfer gelang es uns verschiedene Aktionen durchzuführen, wir sind und bleiben kreativ und sind für Neues offen“. Bereits vor zwei Jahren

wurden die TTF mit dieser Auszeichnung prämiert. Bundesweit sind die TTF damit der einzige Verein, der diesen Preis bereits zweimal erhielt.

Neben einer außergewöhnlichen Trophäe, einer DTTB-Ballpyramide, erhielten die TTF KiBlegg einen Gutschein über 500 Euro der beteiligten Tischtennisfirmen JOOLA, Butterfly und andro. Die TTF KiBlegg bedanken sich bei allen Mitgliedern, allen Teilnehmern und Helfern der Veranstaltungen. Nur durch deren Einsatz fand der Breitensportpreis den Weg zu den TTF KiBlegg.

KiBlegges, 08.12.11

Meisterlich: Carolin Schorer holt drei Titel nach Kißlegg

Bei den Bezirksmeisterschaften zeigen die jungen Tischtennisspieler tolle Leistungen

KISSLEGG (sz) - Bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften des Tischtennis-Bezirks Allgäu-Bodensee haben die Jugendlichen der TTF Kißlegg herausragende Leistungen gezeigt. Wie es in einer Mitteilung des Vereins heißt, feierte Carolin Schorer einen außergewöhnlichen Erfolg: Sie dominierte in allen Wettbewerben und wurde Bezirksmeisterin im Einzel, Doppel und Mixed.

Viele Spitzenplätze für junge Sportler

Weitere Spitzenplätze erreichten Pascal Kohler als Bezirksmeister der Jungen U11 sowie Julia Fehr als Dritte im Einzel und Siegerin im Doppel. Auch die Leistungen von Felix Fießinger, Florian Weiland und Jakob Graf waren gut, wenngleich es nicht für vordere Plätze im gut besetzten Teilnehmerfeld reichte.

Als besonderes Schmankerl dürfen sich nun die Bezirksmeister auf

die baden-württembergische Jahrgangsrangliste im Frühjahr 2012 freuen. Als Bezirksmeister sind Carolin Schorer und Pascal Kohler für dieses überregionale Highlight jetzt startberechtigt.

Startberechtigung lässt hoffen

Da pro Altersklasse noch ein zweiter Platz vom Bezirk vergeben wird, dürfen bei entsprechenden Leistungen im weiteren Saisonverlauf auch Jakob Graf, Chiara Schneider und Julia Fehr noch auf eine Startberechtigung hoffen.

Rückblick auf erfolgreiche Meisterschaft

Als Fazit blickt die Jugendleitung der Tischtennisfreunde Kißlegg auf eine äußerst erfolgreiche Bezirksmeisterschaft zurück. Das lasse für die folgenden Aufgaben hoffen, heißt es in der Vereinsmitteilung abschließend.

Tischtennis - Kißlegg

Kreisliga B, Herren

TTF Kißlegg II - TSG Lindau-Zech III 4:9. - Gegen in Bestbesetzung angetretene Lindauer konnten die Kißlegger nicht punkten. Nur das Doppel Weiland/Kölsch sowie Sebastian Kaltenbach, Simon Praschak und Christoph Kölsch im Einzel siegten.

Kreisklasse A, Herren

TSG Leutkirch IV - TTF Kißlegg III 9:1. - Gegen starke Leutkircher war für die Gäste aus Kißlegg kein Kraut gewachsen. Lediglich Rudi Mennig gelang ein Ehrenpunkt.

Kreisklasse C, Herren

TTF Kißlegg IV - SV Amtzell IV 9:3. - Im ersten Spiel der Saison gelang den Kißleggern gleich ein Sieg. Die Doppel Schorer/Martin und Fießinger/Halder sorgten mit Siegen für einen gelungenen Einstieg ins Spiel. Der daraus resultierende Vorsprung wurde in den Einzeln souverän von Christoph Schorer (2), Lukas Weiland (1), Janik Weiland (2), Georg Fießinger (1) und Daniel Martin (1) verteidigt.

Bezirksklasse, Damen

TTF Kißlegg - TSG Lindau-Zech II 8:2 - Den Kißlegger Damen gelang der erste Saisonsieg und damit der erhoffte Befreiungsschlag. Carolin Schorer (1), Svenja Krug (2), Sabrina Schorer (2), Laura Cairns (1) und die Doppel Schorer/Schorer (1) und Krug/Cairns (1) siegten. (sk)

Tischtennis - Kißlegg

Kreisliga B, Herren

TSG Lindau-Zech III - TTF Kißlegg I 9:4. - In den Doppeln gewannen nur Fießinger/Weiland, sodass die Einzelpunkte von Felix Fießinger (2) und Florian Weiland (1) nicht ausreichten, um wenigstens einen Punkt aus Lindau zu entführen. Die Kißlegger bleiben nach dieser Niederlage dennoch Tabellenführer.

Kreisklasse A, Herren

SC Vogt II - TTF Kißlegg III 9:4. - Lediglich das Doppel Weiland/Jörg, Fabian Riess (1), Jörg Weiland (1) und Georg Fießinger (1) punkteten.

Kreisklasse C, Herren

SVW Weingarten IV - Herren IV 7:9. - In einem knappen und engen Spiel hatten die Kißlegger aufgrund von Überlegenheit in den Doppeln schließlich die Nase vorn. Bereits in den Anfangsdoppeln punkteten Schorer/Martin und Weiland/Dodek. Die anschließenden Einzel waren sehr ausgeglichen. Im Schlussspiel waren es erneut Schorer/Martin, die souverän den Sieg sicherten. (sk)

Tischtennis Kißlegg

Kreisliga B Allgäu

Herren I - SG Scheidegg 9:4

Den Kißleggern gelang es, die Tabellenführung zu verteidigen. Bereits in den Anfangsdoppeln gingen sie durch Siege von Zeh/Fabri und Fießinger/Weiland in Führung und gaben anschließend in den Einzeln nur wenige Punkte ab. Walter Weiland (2), Wolfram Fabri (2), Felix Fießinger (2) und Florian Weiland (1) sicherten den Sieg für den Gastgeber.

Kreisliga B Allgäu

SV Neuravensburg - Herren II 8:8

Beim Tabellennachbarn aus Neuravensburg ist es den Kißleggern gelungen, sich einen wichtigen Punkt gegen den Abstieg zu sichern. Zwar geriet man anfangs mit

1:4 in Rückstand, da bis zu diesem Zeitpunkt nur das Doppel Kaltenbach/Schorer gepunktet hatte, doch dann starteten die Kißlegger eine Aufholjagd. Punkte von Sebastian Kaltenbach (1), Simon Praschak (1), Dietmar Weiland (1), Christoph Kölsch (2) und Christoph Schorer (1) sorgten für ein bis zum Schluss spannendes Spiel, in dem sich die Kißlegger letztendlich im Schlussspiel dank eines Sieges von Weiland/Kölsch einen Punkt sicherten.

Kreisklasse C Allgäu - West

SC Vogt III - TTF Kißlegg IV 9:2

Beim Tabellenführer aus Vogt war für die Kißlegger nichts zu holen. Lediglich Christoph Schorer und Georg Fießinger gelang je ein Sieg.

Sz, 01.12.11

Sz, 2.11.11

Carolin Schorer wird dreifache Bezirksmeisterin

KISSLEGG (dk) - Bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften des Tischtennis-Bezirks Allgäu-Bodensee zeigten die Jugendlichen der TTF Kißlegg herausragende Leistungen.

Einen außergewöhnlichen Erfolg feierte Carolin Schorer: Sie dominierte in allen Wettbewerben und wurde Bezirksmeisterin im Einzel, Doppel und Mixed. Weitere Spitzenplätze erreichten Pascal Kohler als Bezirksmeister der Jungen U11 sowie Julia Fehr als Dritte im Einzel und Siegerin im Doppel.

Am ersten Wettkampftag des größten Jugendturniers starteten die Spieler der Jahrgänge 1997 und jünger. Lukas Würzler (U15) spielte im Rahmen seiner Möglichkeiten gutes Tischtennis und überstand die Vorrunde mit Bravour. Danach musste er jedoch gegen den Turnierfavoriten die Segel streichen. Jakob Graf bei den Jungen U12 war wohl der Pechvogel des Tages schlechthin. Zunächst lief alles nach Plan und er konnte die Vorrunde ungeschlagen beenden. Im anschließenden

Doppel-Wettbewerb trat er zusammen mit Pascal Kohler an. Hier kam es zu einem hitzigen Duell mit einem Duo des TTC Tettang. Nach einigen strittigen Situationen behielten die Tettanger die Oberhand.

Das Unheil nahm seinen Lauf als Jakob im ersten Match der Einzel-Endrunde unglücklicherweise gegen einen Gruppenersten, Silas Knöpfler vom TTC Tettang, antreten musste. Auch in diesem Match kam es zu mehreren brenzlichen Situationen, die letztlich per Zählerstandsrichter geklärt wurden. Graf fand aufgrund der Unruhe nicht vollends zurück ins Spiel und musste sich nach fünf Sätzen geschlagen geben.

Bei den Jungen U11 war Pascal Kohler klarer Favorit und kam mit dieser Rolle auch bestens zurecht. Ungeschlagen marschierte er durchs Turnier und feierte damit seinen ersten Bezirksmeistertitel seiner noch jungen Karriere. Julia Fehr hielt bei den TTF-Mädchen die Fahnen hoch. In der Altersklasse U12 untermauerte sie ihre erreichte Position im Bezirk

und schafft mit dem hervorragenden dritten Rang den Sprung aufs Podest. Noch besser lief es im Doppel: An der Seite von Julia Bayer vom SV Weiler gewann sie das Turnier ungefährdet. Die Mädchen und Jungen U18 zeigten am Sonntag ihr Können. Florian Weiland und Felix Fießinger zeigten ansprechende Form, mehr als das Erreichen des Viertelfinales war jedoch nicht drin. Ähnlich erging es Johannes Briechele bei den Jungen U18 B. Stark präsentierte sich das TTF-Mixed Florian Weiland/Carolin Schorer. Glänzend harmonisierend spielten sie sich in einen wahren Spielrausch. Der Mixed-Bezirksmeistertitel war der verdiente Lohn. Carolin Schorer war auch im Doppel an der Seite von Maren Schick (SG Aulendorf) nicht zu bremsen. Mit beeindruckendem Angriffstischtennis gelang ihnen eine Siegesserie und sie durften sich als Doppel-Bezirksmeisterinnen feiern lassen. Doch das war für Carolin Schorer noch nicht alles. Als Mitfavoritin im Einzel spielte sie sich nervenstark ins Finale in welchem ihre Dauerkontrahentin Ma-

ren Schick wartete. Mit kontrolliertem Angriffsspiel setzte sich die TTF-Spielerin mit 3:1 Sätzen durch. Das Triple war geschafft: Sie krönte damit ihre tolle Leistung mit dem dritten Bezirksmeistertitel des Tages. „An einem Tag Bezirksmeisterin in Einzel, Doppel und Mixed zu werden ist wahrlich eine besondere Leistung“ so Jugendleiter Armin Zeh. Als besonderes Schmankerl dürfen sich nun die Bezirksmeister auf die Baden-Württembergische Jahrgangsrangliste im Frühjahr 2012 freuen. Als Bezirksmeister sind Carolin Schorer und Pascal Kohler für dieses überregionale Highlight jetzt startberechtigt.

Da pro Altersklasse noch ein zweiter Platz vom Bezirk vergeben wird, dürfen bei entsprechenden Leistungen im weiteren Saisonverlauf auch Jakob Graf, Chiara Schneider und Julia Fehr noch auf eine Startberechtigung hoffen. Als Fazit blickt die Jugendleitung der TTF Kißlegg auf eine äußerst erfolgreiche Bezirksmeisterschaft zurück, was für die folgenden Aufgaben hoffen lässt.

TTF Kißlegg erhält Preis

KISSLEGG (sz) - Groß ist die Freude bei den Tischtennisfreunden (TTF) Kißlegg gewesen, als überraschend die Nachricht des Deutschen Tischtennis-Bundes kam, dass der Verein Sieger des Breitensportpreises 2011 ist. Der Tischtennisbund ehrte bundesweit sechs aktive Vereine für deren unermüdlichen Einsatz im Breitensport, insbesondere den Bereichen Kinder- und Schulsport. Im Jahr 2011 richteten die TTF Kißlegg mehrere Aktionen dieser Art aus. Mini-Meisterschaften, Girls-Team-Cup, Schnupperkurs, Kooperation Schule-Verein, Tischtennis-Sportabzeichen, Jugendfreizeiten und ein Mädchentrainingstag waren die Aktionen, die den Deutschen Tischtennis-Bund sichtlich beeindruckten. Maßgeblicher Mann dabei ist Jugendleiter Armin Zeh, der den Preis des DTTB entgegennahm.

Er dankte den vielen Helfern und versprach, „kreativ und für Neues offen“ zu bleiben. Bereits vor zwei Jahren wurden die TTF mit dieser Auszeichnung prämiert. Bundesweit sind die Kißlegger damit der einzige Verein, der diesen Preis bereits zweimal erhielt.

Tischtennis-Mini-Meisterschaften

KISSLEGG (dk) - „Ein gelungenes Turnier mit guter Stimmung und großartigen Spielen“, war das Fazit von Jugendleiter Armin Zeh von den Tischtennisfreunden Kiblegg. Rund 15 Jungen und Mädchen kämpften vor den Augen der Daumen drückenden Eltern um jeden Ball. Die Mini-Meisterschaften, ein reines Anfängerturnier, sind jedes Jahr ein Highlight im Turnierkalender der TTF Kiblegg. Bei den Minis der Jahrgänge 1999/2000 siegte Favorit Niklas Hilgarth knapp vor Lukas Fehr. Christian Wandel gewann die Altersgruppe der 9/10jährigen ohne Niederlage in beeindruckender Manier. Auch die Mädchen mischten munter mit: Bei den ältesten Mädchen siegte Sophia Binder, während bei den jüngeren Mädchen Elisabeth Wandel knapp vor Franziska Weiland Mini-Meisterin wurde. Die besten haben sich nun für den Kreis-/Bezirksentscheid im Frühjahr 2012 qualifiziert und werden dort erneut ihr Glück versuchen. Allen Teilnehmern überreichte Jugendleiter Armin Zeh eine Urkunde und einen schönen Sachpreis.

Ergebnis-Übersicht:

Jungen (1999/2000):

1. Christian Wandel

2. Benjamin Schick
3. Darius Dodek
4. Sven Angerer

Jungen (2001/2002):

1. Niklas Hilgarth
2. Lukas Fehr
3. Simon Suttler
4. Stian Nußbaumer

Mädchen (2001/2002):

1. Elisabeth Wandel
2. Franziska Weiland

Mädchen (1999/2000):

1. Sophia Binder
2. Verena Frey

Schnupperkurs

Die TTF Kiblegg starten im Oktober wieder einen neuen Tischtennis-Schnupperkurs für Anfänger 7 bis 12 Jahren. Die Schnupperstunde findet immer montags von 18 Uhr bis 19 Uhr in der Schulsporthalle statt. Interessenten kommen einfach vorbei oder melden sich bei Jugendleiter Armin Zeh unter 0176-67781789 oder per E-Mail: armin.zeh@gmx.de Infos auch auf www.ttf-kisslegg.de

TTF Kiblegg erobern Tabellenspitze

Mit zwei Siegen und einem Unentschieden aus 3 Spielen haben die Herren I bereits früh in der Saison die Tabellenführung in der Kreisliga B übernommen. Bei den restlichen Teams ist die Lage aber prekärer. Sie konnten alle noch keinen Sieg in der laufenden Saison verbuchen.

Kreisliga B Allgäu Herren I – 1.TTC Wangen III 9:7

Durch den Sieg gegen die Gäste aus Wangen, eroberten die Kiblegger die Tabellenführung. Zwar gewann zu Anfang nur das Doppel Zeh/Fabri, doch in den Einzel drehten die Kiblegger auf. Armin Zeh(1), Wolfram Fabri(2), Felix Fießinger(2), Stephan Kölsch(1) und Florian Weiland(1) sorgten für die Führung, die im Schlussdoppel von Zeh/Fabri in einen Sieg verwandelt werden konnte.

Kreisliga B Allgäu SG Scheidegg – Herren II 9:3

In Scheidegg war für das Team aus Kiblegg trotz mancher knapper Spiele nichts zu holen. Lediglich der starke Armin Küchle(2) und Dietmar Weiland(1) erzielten Punkte für den Aufsteiger aus Kib-

legg, der damit auf dem vorletzten Tabellenrang liegt.

Kreisliga A Allgäu Herren III – SV Deuchelried VI 8:8

Eine starke Doppelleistung und ein starkes vorderes Paarkreuz in Form von Rudi Mennig und Fabian Riess waren die Schlüssel zum Gewinn eines unerwarteten Punktes gegen die Gäste aus Deuchelried. Fabian Riess und Rudi Mennig sorgten gemeinsam für vier Punkte, sodass ein Einzelpunkt von Siegfried Schwengler sowie zwei Punkte des Doppels Riess/Schwengler und ein Punkt des Doppels Weiland/Martin das Unentschieden perfekt machten.

Damen Bezirksklasse TSV Opfenbach – Damen 2:8

Auch im zweiten Saisonspiel konnten die Kiblegger Damen ihre Gegnerinnen nicht in Bedrängnis bringen. Nur Carolin Schörrer punktete beim Auswärtsspiel in Opfenbach, sodass in den nächsten Spielen eine Leistungssteigerung erforderlich ist, um den Anschluss an die restlichen Teams nicht zu verlieren.

Kiblegg 5, 13.10.11

KISS 10.10.11
13.10.11

Tischtennis – TTF Kißlegg

Kreisliga B Allgäu, Herren
TTF Kißlegg I – SV Deuchelried V 8:8. - Die Kißlegger gingen zwar mit Rückenwind aus dem vereinsinternen Duell mit den Herren II, das sie 9:0 gewannen, in die Partie, doch nach den Doppeln stand es bereits 0:3. Eine anschließende starke Leistung in den Einzeln, in denen Armin Zeh, Walter Weiland, Wolfram Fabri, Stephan Kölsch und Florian Weiland jeweils einmal und Felix Fießinger zweimal gewannen, verhinderte Schlimmeres, sodass im Schlussspiel von Zeh/Fabri noch das Unentschieden gerettet werden konnte.

TTF Kißlegg II – SV Deuchelried V 8:8. - Trotz eines anfänglich hohen Rückstands kamen die Kißlegger gegen Ende des Spiels noch einmal zurück und konnten einen verdienten Punkt einfahren. Zwar punktete nur das Doppel Kaltenbach/Papaianni, doch in den Einzeln hatten Simon Praschak und Dietmar Weiland gleich zweimal,

sowie Sebastian Kaltenbach, Christoph Kölsch und Antonio Papaianni je einmal die Nase vorn. Am Ende wäre sogar noch ein Sieg möglich gewesen, doch das Doppel Kühle/Weiland unterlag knapp im Schlussspiel.

Kreisklasse A Allgäu, Herren
TTF Kißlegg III – SV Bergatreute II 3:9. - Der Gegner aus Bergatreute erwies sich als eine Nummer zu groß für die Kißlegger. Lediglich das Doppel Kohler/Halder sowie in den Einzeln Hans-Jürgen Kohler und Fabian Riess punkteten für die Heimmannschaft.

Bezirksklasse, Damen
TV 02 Langenargen – TTF Kißlegg 5:8. - Nach den Doppeln stand es dank eines Sieges von Schorer/Schorer zwar noch 1:1, doch die anschließenden Einzelsiege von Carolin Schorer (2), Svenja Krug (1) und Sabrina Schorer (1) waren zu wenig, um die Heimmannschaft in Bedrängnis zu bringen. (sk)

Tischtennis, TTF Kißlegg

52. 07.10.11

Kreisliga B, Herren
TTF Kißlegg I – TTC Wangen III 9:7. - Durch den Sieg gegen die Gäste aus Wangen eroberten die Kißlegger die Tabellenführung. Zwar gewann zu Anfang nur das Doppel Zeh/Fabri, doch in den Einzeln drehten die Kißlegger auf. Armin Zeh (1), Wolfram Fabri (2), Felix Fießinger (2), Stephan Kölsch (1) und Florian Weiland (1) sorgten für die Führung, die im Schlussspiel von Zeh/Fabri in einen Sieg verwandelt werden konnte.
SG Scheidegg – TTF Kißlegg II 9:3.
- In Scheidegg war für das Team aus Kißlegg trotz mancher knapper

Spiele nichts zu holen. Lediglich der starke Armin Kühle (2) und Dietmar Weiland (1) erzielten Punkte für den Aufsteiger aus Kißlegg.

Kreisklasse A, Herren
TTF Kißlegg III – SV Deuchelried VI 8:8. - Eine starke Doppelleistung und ein starkes vorderes Paarkreuz in Form von Rudi Mennig und Fabian Riess waren die Schlüssel zum Gewinn eines unerwarteten Punktes gegen die Gäste aus Deuchelried. Fabian Riess und Rudi Mennig sorgten gemeinsam für vier Punkte, sodass ein weiterer Einzelpunkt von Siegfried Schwengler

sowie zwei Punkte des Doppels Riess/Schwengler und ein Punkt des Doppels Weiland/Martin das Unentschieden perfekt machten.

Bezirksklasse, Damen
TSV Opfenbach – TTF Kißlegg 2:8. - Auch im zweiten Saisonspiel konnten die Kißlegger Damen ihre Gegnerinnen nicht in Bedrängnis bringen. Nur Carolin Schorer punktete beim Auswärtsspiel in Opfenbach, sodass in den nächsten Spielen eine Leistungssteigerung erforderlich ist, um den Anschluss an die restlichen Teams nicht zu verlieren. (sk)

Tischtennis Kreisklasse A Allgäu

SV Amtzell III – TTF Kißlegg III 8:8. Zwar hat es nicht für den ersten Sieg in der Saison gereicht, doch die Kißlegger zeigten beim Unentschieden in Amtzell eine starke Leistung. Sie gingen zu Beginn durch Doppelsiege von Kohler/Halder und Weiland/Martin in Führung und verteidigten den Vorsprung in den Einzeln, in denen Daniel Halder (2), Dominik Kaltenbach (1), Jörg Weiland (2) und Daniel Martin (1) punkteten. Im Schlussspiel war die Möglichkeit zum Sieg gegeben, doch Kohler/Halder verloren knapp. Dennoch sind die Kißlegger mit dem Unentschieden dem Tabellenkeller entflohen. (sz)

Kreisliga B Allgäu

ASV Waldburg – TTF Kißlegg I 2:9. In Waldburg haben die Kißlegger souverän die Tabellenführung verteidigt. Armin Zeh (1), Walter Weiland (2), Wolfram Fabri (1), Felix Fießinger (1), Stephan Kölsch (1), Florian Weiland (1) und die Doppel Zeh/Fabri (1) und Fießinger/Weiland (1) punkteten für den Spitzenreiter der Kreisliga B, der das Match im Griff hatte. (sz)

Tischtennis-Mini-Meisterschaften sind für Anfänger

KISSLEGG (sz) - Die Tischtennis-Mini-Meisterschaften in Kißlegg sind am Samstag, 24. September, speziell für Anfänger. Das Turnier beginnt um 10 Uhr in der Sporthalle Kißlegg, ist kostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen. Teilnehmen dürfen alle Mädchen und Jungen bis zwölf Jahre (Geburtsdatum 1. Januar 1999 und jünger), die bisher noch an keiner offiziellen Tischtennis-Veranstaltung teilgenommen haben. Auch wer noch nie einen Schläger in der Hand hatte, ist eingeladen.

Gespielt wird in drei Altersklassen: Jahrgänge 1999/2000, 2001/2002 und Jahrgang 2002 und jünger. Mädchen und Jungen spielen getrennt. Auf die Teilnehmer warten tolle Preise, und die Besten qualifizieren sich für weitere Turniere - bis hin zum Bundesentscheid.

Die Jugendleitung der TTF Kißlegg, Armin Zeh, bittet um **Voranmeldung** unter 0 75 41 / 4 00 96 96 oder per E-Mail an armin.zeh@gmx.de. Für Kurzentschlossene sind **Nachmeldungen** bis spätestens 9.40 Uhr am Turniertag in der Sporthalle möglich. **Leihschläger** stehen zur Verfügung. Das Turnier endet etw. 12.30 Uhr. Weitere Infos gibt www.ttf-kisslegg.de

Tischtennis-Mini-Meisterschaften für Anfänger

KISSLEGG (dk) - Speziell für Anfängerinnen und Anfänger finden am Samstag, 24. September die Tischtennis-Mini-Meisterschaften in Kißlegg statt. An diesem Tag sind in die Kleinsten die Größten. Beginn ist um 10 Uhr in der Sporthalle Kißlegg.

Teilnehmer dürfen alle sportbegeisterten Mädchen und Jungen bis 12 Jahre (Geburtsdatum 01.01.99 und jünger), die

bisher noch an keiner offiziellen Tischtennis-Veranstaltung teilgenommen haben.

Im Klartext: Auch wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, ist herzlich eingeladen mitzuspielen! Gespielt wird in drei Altersklassen: Jahrgänge 1999/2000, 2001/2002 und Jahrgang 2002 und jünger.

Mädchen und Buben spielen getrennt. Das Turnier beginnt um 10 Uhr, ist kos-

tenfrei und ohne weitere Verpflichtungen. Die Jugendleitung der TTF Kißlegg, Armin Zeh, bittet um Voranmeldung unter Tel. 07541/4009696 oder armin.zeh@gmx.de. Für Kurzentschlossene sind natürlich auch Nachmeldungen bis spätestens 9.40 Uhr am Turniertag in der Sporthalle möglich. Das Turnier endet ca. 12.30 Uhr. Leihschläger stehen zur Verfügung. Mitmachen lohnt sich für alle: Auf sämtliche Teilnehmer

warten tolle Preise und Urkunden, die Besten qualifizieren sich zudem für weitere Turniere - bis hin zum Bundesentscheid. Interessierte Kinder können nach dem Mini-Meisterschaften am neuen Schnupperkurs der TTF Kißlegg teilnehmen.



Die TTF Kißlegg freuen sich auf viele Teilnehmer. Weitere Infos auf www.ttf-kisslegg.de

Tischtennisfreunde stimmen sich ein

KISSLEGG (sz) - Noch Glück mit dem Wetter haben die Tischtennisfreunde Kißlegg gehabt, als sie zu ihrem Vereinsfest, kombiniert mit einem Freundschaftsspieltag, einluden. Gleichzeitig feierten die TTF ihr fünfjähriges Bestehen. Aus diesem Grund bekamen die Zuschauer neben hochklassigem Tischtennis einige besondere Programmpunkte zu sehen; am Nachmittag war sogar ein Jugendteam aus Österreich zu Gast.

Zu Beginn konnten die Besucher sich bei Jugendspielen von der Jugendarbeit überzeugen. Mehr als 60 Jugendspieler aller Altersklassen waren im Einsatz und zeigten in teils knappen und spannenden Spielen ihre beachtliche Frühform zum Start der Saison. So gewannen unter anderem die Mädchen 1 gegen Beuren und die Jungen 2 gegen Baidnt.

Am Nachmittag konnte man internationales Flair erleben. Die Jungen I lieferten sich ein packendes Duell mit dem UTTC Altach, der extra aus Vorarlberg angereist war. Trotz einer knappen 6:8-Niederlage waren die Kißlegger sehr zufrieden, da die gezeigte Leistung auf eine erfolgreiche Bezirksligasaison hoffen lässt. Den erwachsenen Spielern gehörte anschließend dann die Bühne. Bis spät in den Abend hinein zeigten auch sie anspruchsvolles Tischtennis.

TTF-Spieler bringen sich beim Trainingslager in Form



KISSLEGG (dk) - Beim einwöchigen Tischtennis - Trainingslager in Bregenz haben sich 11 TTF-Spieler auf die neue Saison vorbereitet.

Geleitet wurde das täglich vier Stunden dauernde Training von Dietmar Müller und Stefan Lang, die zusammen mit weiteren erfahrenen Trainern den

Spielern zur Seite standen. Der Großteil der rund 150 Teilnehmer kommt aus Österreich und Deutschland, aber auch Vertreter aus Ungarn, Tschechien und der Schweiz waren dabei.

Seit vielen Jahren gehören die TTF zu den Stammgästen in Bregenz. Von den TTF waren Teilnehmer aus den verschiedensten Mannschaften dabei: Fe-

lix FieBinger, Janik Weiland, Lukas Weiland, Johannes Brieche, Pascal Kohler, Dominik Kaltenbach, Marius Kaltenbach, Julia Fehr, Sabrina Schorer, Armin Zeh und Daniel Martin. Abgerundet wurde der sportliche Teil mit vielen Freizeitmöglichkeiten vor Ort.

So besuchte der TTF-Clan das Freibad in Bregenz, spielte Minigolf und Bil-

lard. Das Wetter spielte dieses Mal bestens mit. Die Woche verging alles in allem wieder sehr schnell und durch den Trainingsfleiß aller Teilnehmer darf man auf die bald beginnende Saison stark gespannt sein. Auch in diesem Jahr waren sich alle einig, dass man 2011 gerne wieder zu den Freunden aus Bregenz reisen wird.

Schwerpunktangliste: TTF-Trio überregional erfolgreich

04/12

KISSLEGG (dk) - Bei der Schwerpunktangliste Südwürttembergs trafen sich die besten Jugendlichen aus den Bezirken Allgäu-Bodensee, Donau, Ulm und Ostalb. Über die Kreis- und Bezirksjahrgangsturniere hatten sich die Teilnehmer für dieses überregionale Kräfftemessen in Biberach qualifiziert. Für die TTF Kiblegg waren Pascal Kohler, Chiara Schneider und Julia Fehr mit dabei um sich überregional zu beweisen. Das Abschneiden des Trios war außerordentlich gut.

In seiner jungen Karriere erlebte Pascal Kohler (Jungen U11) ein absolutes Highlight.

Da er auf Kreis- und Bezirksebene kaum Konkurrenz hatte, waren die Betreuer auf sein Abschneiden sehr gespannt. In der Vorrunde erspielte er sich hochkonzentriert Sieg um Sieg und musste nur einmal seinem Gegner gratulieren.

Die Siegesserie setzte sich in der Endrunde fort. Auch in kritischen Situationen behielt er die Nerven. Mit nur einer Niederlage gelang ihm somit der 2. Rang und damit die Qualifikation für das badenwürttembergische Ranglistenturnier in Langhurst (Südoaden). Wahrscheinlich eine besondere Leistung des jungen Tischtenniscracks.

Erfahrenste Teilnehmerin der TTF war die Chiara Schneider. Leider verkorkste sie den Start völlig und die unnötige 2-3-Auftakt Niederlage schmerzte am Ende des Wettbewerbs der Mädchen U13 sehr. Fortan verlor sie nur noch gegen die spätere Siegerin. Spiel um Spiel fand sie zu größerer Sicherheit und Nervenstärke zurück.

Die Gesamtbilanz mit 7:2-Siegen konnte sich sehen lassen. Zwar verpasste sie die Qualifikation für das Baden-Württembergische Ranglistenturnier nur um zwei Sätze, doch sie bewies im vierten Jahr in

Folge, dass sie auf Schwerpunktebene zu den Top 3 gehört.

Die wohl größte Überraschung war die Leistung von TTF-Küken Julia Fehr. Beeindruckend hatte sie sich über Kreis- und Bezirksjahrgangssichtung für den Schwerpunkt qualifiziert. Obwohl sie erst seit einigen Monaten bei den TTF aktiv ist, konnte sie auch in Biberach in der Konkurrenz der Mädchen U12 mehr als mithalten. Der Trainingsfleiß der letzten Wochen wurde mehr als belohnt: Mit 4 Siegen bei 5 Niederlagen erreichte sie sensationell den 6. Rang. Mit höchster Konzentration und taktischem Gespür spielte sie ein außergewöhnlich starkes Turnier.

Jeder hat das Maximum erreicht, vor allem das Durchhaltevermögen und die Coolness aller Drei! TTFler haben mich positiv beeindruckt. Pascal, Chiara und Julia haben tollen Sport gezeigt", so ein sehr zufriedener TTF-Coach Armin Zeh.

Tischtennis: Jugendvereinsmeisterschaften und Family-Cup

KISSLEGG (dk) - Die Tischtennisfreunde Kiblegg richten am Sonntag, 15. Mai, ab 13.30 Uhr die Vereinsmeisterschaften in der Schulsporthalle aus. Zu diesem Saisonhöhepunkt sind alle jugendlichen TTF-Mitglieder (Mädchen und Jungen, Jahrgang 1993 und jünger) sowie die Teilnehmer der Schnuppertourneys in Kiblegg und Leupolz herzlich eingeladen. Eine Voranmeldung der Tischtennis-Cracks an Jugendleiter Armin Zeh (armin.zeh@gmx.de) ist erwünscht. Zudem sind die Eltern und Geschwister der TTF-Jugendlichen in geselliger Runde herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Ab 14 Uhr startet schließlich der Family-Cup, ein Turnier nur für die Eltern und Geschwister der jugendlichen. Weitere Infos unter www.ttf-kisslegg.de.



Die Erstplatzierten (von links): Armin Zeh (Rang zwei), Vereinsmeister Walter Weiland und Florian Weiland (Rang drei).

FOTO: OH

05111

Walter Weiland hat erneut die Nase vorn

Tischtennisfreunde aus Kisllegg suchen und finden Vereinsmeister

KISSLEGG (sz) - Der Anfang war mit den Doppeln gemacht worden. Felix Fießinger/Florian Weiland ergänzten sich hervorragend: Die Paarung besiegte im Finale das „Vorstands-Doppel“ Georg Fiessinger/Stephan Kölsch. Dritte wurden Walter Weiland/Armin Zeh vor Fabian Riess/Toni Papaianni.

Die Einzelkonkurrenz war bereits in den Vorrundengruppen von spannenden Spielen und einigen Überraschungen geprägt. Felix Fießinger entzauberte Stephan Kölsch und sicherte sich damit den Einzug ins Halbfinale. Die größte Sensation ge-

lang jedoch dem Youngster Lukas Weiland mit dem Sieg gegen den späteren Gewinner Walter Weiland. Wahrlich eine starke Leistung des Jugend-Bezirksklasse-Spielers.

Walter setzt sich gegen Florian Weiland durch

Den Sprung in die Halbfinals schafften letztlich die zwei Routiniers Walter Weiland und Armin Zeh sowie die starken Nachwuchsspieler Florian Weiland und Felix Fießinger.

Im ersten Halbfinale - dem Familienduell der Weilands - setzte sich Walter gegen Florian durch. Die an-

dere Begegnung beendete Armin Zeh gegen Felix Fießinger mit einem 3:0-Sieg. Wie schon in manchen anderen Jahren standen sich im Finale Walter Weiland und Armin Zeh gegenüber.

Es entwickelte sich von Beginn an ein offener Schlagabtausch mit vielen Schnittvariationen und sehenswerten Ballwechsellern. So war es nicht verwunderlich dass auch dieses Match über die volle Distanz ging. Walter Weiland behielt im fünften Satz denkbar knapp mit 11:9 die Oberhand und verteidigte damit seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich.

TTF-Spieler bringen sich beim Trainingslager in Form



KISSLEGG (dk) – Beim einwöchigen Tischtennis – Trainingslager in Brengenz haben sich 11 TTF-Spieler auf die neue Saison vorbereitet.

Geleitet wurde das täglich vier Stunden dauernde Training von Dietmar Müller und Stefan Lang, die zusammen mit weiteren erfahrenen Trainern den

Spielern zur Seite standen. Der Großteil der rund 150 Teilnehmer kommt aus Österreich und Deutschland, aber auch Vertreter aus Ungarn, Tschechien und der Schweiz waren dabei.

Seit vielen Jahren gehören die TTF zu den Stammgästen in Brengenz. Von den TTF waren Teilnehmer aus den verschiedensten Mannschaften dabei: Fe-

lix Fießinger, Janik Weiland, Lukas Weiland, Johannes Brieche, Pascal Kohler, Dominik Kaltenebach, Marius Kaltenebach, Julia Fehr, Sabina Schorer, Armin Zeh und Daniel Martin. Abgerundet wurde der sportliche Teil mit vielen Freizeitmöglichkeiten vor Ort.

So besuchte der TTF-Clan das Freibad in Brengenz, spielte Minigolf und Bil-

lard. Das Wetter spielte dieses Mal bestens mit. Die Woche verging alles in allem wieder sehr schnell und durch den Trainingsfleiß aller Teilnehmer darf man auf die bald beginnende Saison stark gespannt sein. Auch in diesem Jahr waren sich alle einig, dass man 2011 gerne wieder zu den Freunden aus Brengenz reisen wird.

Fünf Jahre TTF KIBlegg: Vereinsfest und Freundschaftsspieltag zum Saisonauftakt

Die TTF KIBlegg legen los! Sie starten mit ihrem traditionellen Vereinsfest in die Saison 2010/2011. Die Spielzeit wird am Samstag, 10. September mit dem Vereinsfest samt Freundschaftsspieltag eröffnet. Gleichzeitig feiern die Tischtennisfreunde ihr 5jähriges Vereinsjubiläum. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sowie die gesamte Bevölkerung sind hierzu herzlich eingeladen. Zur neuen Saison starten vier Herrenteams, ein Damenteam sowie neun Jugendmannschaften für die TTF. Mit inzwischen rund 150 Mitgliedern zählt der rühmige Verein aus dem Allgäu zu den größten Tischtennisvereinen im südlichen Verbandsgebiet

Zur neuen Saison haben die Tischtennisfreunde KIBlegg große Ziele. Die Damen 1 haben in ihrem ersten Wettkampfsjahr sofort den Aufstieg in die Bezirksklasse geschafft. Mit weiterer Verstärkung aus der eigenen Jugend erhofft sich das Team auch in der Bezirksklasse eine gute Platzierung. Ein Novum gibt es bei den Herren der TTF: Erstmals treten zwei Teams in der Kreisliga B an. Während die Herren 1 in der Kreisliga B an. Während die Herren 1 in der Kreisliga B mit verjüngtem Team vorne mitspielen wollen, gilt es für die Herren 2 in derselben Liga den Klassenerhalt zu erreichen. Die Herren 3 spielen in der Kreisliga A. Die vierte Herrenmannschaft



wird mit Verstärkung aus dem Jugendbereich in der Kreisliga C ihr Glück versuchen. „Inzwischen sind wir einer der wenigen Vereine, die Teams in allen Bereichen haben: „Für die TTF treten Teams bei Damen, Herren, Mädchen und Jungen an, darauf können wir stolz sein“, so Jugendleiter Armin Zeh.

Die aktive Jugendarbeit bleibt der unermüdete Motor bei den TTF. Rund 40 Kinder und Jugendliche trainieren mit großer Begeisterung. Zur neuen Saison treten 9 Jugendmannschaften, darunter 4 Mädchen- und Jugendteams an. Obwohl viele Jugendliche in die Aktiventeams integriert werden, bleibt die Jugendabteilung stark vertreten. Die Jungen 1 schafften den Aufstieg in die Bezirksliga und vertreten die TTF damit überregional in der zweithöchsten Spiel-

klasse. Sie lösen damit die Mädchen ab, die über viele Jahre eine feste Größe in den überregionalen Mädchenspielklassen waren. Die neuformierten Mädchen 1 möchten in der Bezirksklasse vorne mitspielen um in die Landesliga zurückzukehren. Die weiteren Mädchen- und Jungenteams bestehen überwiegend aus sehr jungen und hungrigen Spielern, sie versuchen sich in den Kreisligen und Kreisklassen des Bezirks.

Zum Vereinsfest mit Freundschaftsspieltag am Samstag, 10. September ab 10 Uhr in der Sporthalle sind alle Mitglieder, Spieler, Eltern, Freunde und Gönner herzlich eingeladen. Ganztags wird für das leibliche Wohl gesorgt. Für interessierte Besucher, die gerne selbst mal zum Schläger greifen möchten, bietet sich ebenfalls

eine gute Gelegenheit. Ab 18 Uhr findet der „Friends-Cup“ statt, ein Turnier für alle Freunde und Gönner der TTF. Eine Anmeldung aller Interessierten ist erwünscht (Georg Feilinger, Tel. 07506-593, georg.feisinger@t-online.de). Die Vorrangstellung hofft hier auf zahlreiche sportliche Beteiligung. Leihschläger sind vorhanden.

Zeitplan der Freundschaftsspiele am Samstag, 10.09.2011 (Änderungen vorbehalten):

- 10 Uhr, Mädchen 1 – SV Beuren 1
 - 10 Uhr, Mädchen 3 – SV Beuren 3
 - 10 Uhr, Jungen 2 – SV Baint 2
 - 12 Uhr, Jungen 3 – SV Baint 2
 - 12 Uhr, Mädchen 2 – TSV Offenbach
 - 12 Uhr, Jungen 4 – SV Bergatreute
 - 14 Uhr, Jungen 1 – UTTC Altrach (Vlbj)
 - 16: Uhr, Damen – TSV Offenbach
 - 16 Uhr, Herren 4 – SV Beuren
 - 18 Uhr, Herren 3 – SV Hauert 2
 - 18 Uhr, Herren 2 – SV Bergatreute 2
 - 18 Uhr, Herren 1 – SV Hauert 1
 - 18 Uhr, „Friends-Cup“ Turnier für Freunde und Gönner
- Den Auftakt in die reguläre Punktspielrunde machen am Samstag, 17. September die Jungen 1. Sie sind bei ihrer Bezirksliga-Premiere beim TSV Gammertingen zu Gast. Die ersten Heimspiele der Saison stehen am Samstag, 24. September auf dem Programm. Nähere Infos auf www.ttf-kisslegg.de

TTF-Mädchen trainieren mit Bundesliga-Trainer

des Kissleggs - 21.07.11

KISSEGG (dk) - „Es war eine Ehre heute hier mit unseren Mädchen teilnehmen zu dürfen. 40 Mädchen aus zwei Vereinen füllten den Lehrgang mit viel Leben“, so ein zufriedener TTF-Coach Armin Zeh. Im Rahmen einer Mädchenaktion hatten die Mädchen-Hochburgen SG Aulendorf und TTF Kisslegg die einmalige Möglichkeit, an der „Deutschland-Tour 2011“ von Profitrainer Markus Reiter teilnehmen zu dürfen.

Nahezu alle TTF-Mädchen nutzen die Chance und reisten mit den Trainern Armin Zeh und Rosi Schröder zum ganztägigen Trainingslehrgang nach Aulendorf. Aus organisatorischen Gründen richteten die SG Aulendorf und die TTF Kisslegg den Trainingstag gemeinsam aus. Die Mädchen trainierten unter der fachlichen Anleitung von Markus Reiter. Dieser ist Profitrainer beim NSC Wätzenborn-Steinberg in der 2. Damen-Bundesliga und war aus dem Raum Frankfurt eigens für diesen Mädchenlehrgang angereist. Nach einem abwechslungsreichen Aufwärmprogramm vertiefte der A-Lizenz-Trainer die technische Aus-



führung verschiedener Schlagtechniken. In der zweiten Einheit lag der Schwerpunkt im Aufschlagtraining sowie im Einzeltraining am Balleimer. Dank der Disziplin und Motivation der Teilnehmerinnen gelang es Markus Reiter trotz der Gruppengröße und immenser Leistungsunterschiede ein buntes Programm für alle anzubieten, bei dem auch der Spaß nie zu kurz kam. „Mir gefällt, wie die Mädchen der TTF Kisslegg als Einheit auftreten, da sieht man gleich: das ist ein

Team“, so Markus Reiter.

Für die Mädchen der TTF Kisslegg war dies ein besonderer Tag, den sie wohl in dieser Art nicht so schnell wieder erleben werden. Neben dem Dank an Markus Reiter gebührt auch der gastgebenden SG Aulendorf ein großes Lob. Zum einen ergänzten sich die Mädchen beider Vereine sportlich bestens, zum anderen funktionierte das gemeinschaftliche Miteinander vorbildlich. Alle Beteiligten sind sich einig, dass die Veran-

staltung sicherlich zu einer bleibenden Erinnerung wurde.
Anfängerinnen-Aktion: Habt ihr auch Lust auf Tischtennis? Nach den Sommerferien starten die TTF Kisslegg einen neuen Anfängerkurs für Mädchen von 7 bis 12 Jahren. Das Anfängertraining findet montags von 18 Uhr bis 19 Uhr statt. Infos und Rückfragen bei Jugendleiter Armin Zeh (armin.zeh@gmx.de) oder unter www.ttf-kisslegg.de

Tischtennis-Freunde feiern Jubiläum

KISSEGG (sz) - Die Tischtennis-Freunde (TTF) Kisslegg eröffnen die Spielzeit am Samstag, 10. September, mit dem Vereinsfest samt Freundschaftsspieltag. Außerdem feiern die TTF, die inzwischen 150 Mitglieder zählen, in diesem Rahmen ihr Jubiläum zum fünfjährigen Bestehen. Beginn ist um 10 Uhr in der Schulsport-halle.

Eingeladen sind alle Mitglieder, Spieler, Eltern, Freunde und Gönner. Interessierte Besucher können auch selbst mal zum Schläger greifen. Ab 18 Uhr findet der Friends-Cup statt, ein Turnier der Freunde und Gönner der TTF.

Wer beim Friends-Cup mitspielen will, soll sich bei Georg Fießinger unter Telefon 0 75 06 / 5 93 anmelden oder per E-Mail an georg.fiessinger@t-online.de

Leihschläger sind vorhanden.

Der Zeitplan für den Friends-Cup:

- 10 Uhr: Mädchen 1 - SV Beuren 1
- 10 Uhr: Mädchen 3 - SV Beuren 3
- 10 Uhr: Jungen 2 - SV Baidnt 2

- 12 Uhr: Jungen 3 - SV Baidnt 2
- 12 Uhr: Mädchen 2 - TSV Opfenbach
- 12 Uhr: Jungen 4 - SV Bergatreute

- 14 Uhr: Jungen 1 - UTTC Altach (Vorarlberg)

- 16 Uhr: Damen - TSV Opfenbach
- 16 Uhr: Herren 4 - SV Beuren

- 18 Uhr: Herren 3 - SV Hauerz 2
- 18 Uhr: Herren 2 - SV Bergatreute 2
- 18 Uhr: Herren 1 - SV Hauerz 1

SZ 29.07.11

Vereinsmeisterschaften: Walter Weiland verteidigt seinen Titel

KISSLEGG (dk) – Zum Saisonabschluss standen für die Herren der TTF KiBlegg die Vereinsmeisterschaften an. Wie im Vorjahr setzte sich Walter Weiland durch. Im Doppel siegten die Nachwuchsspieler Felix FieBinger/Florian Weiland.

Los ging's mit den Doppeln. Felix FieBinger/Florian Weiland ergänzten sich hervorragend: Die Paarung besiegte im Finale das "Vorstands-Doppel" Georg Fiessinger/Stephan Kölsch. Dritte wurden Walter Weiland/Armin Zeh vor Fabian Riess/Toni Papaiani.

Die Einzelkonkurrenz war bereits in den Vorrundengruppen von spannenden Spielen und einigen Überraschen geprägt. Felix FieBinger entzauberte Stephan Kölsch und sicherte sich damit den Einzug ins Halbfinale.

Die größte Sensation gelang jedoch dem Youngster Lukas Weiland mit dem Sieg gegen den späteren Gewinner Walter

Weiland. Wahrlich eine starke Leistung des Jugend-Bezirksklasse-Spielers.

Den Sprung in die Halbfinals schafften letztlich die zwei Routiniers Walter Weiland und Armin Zeh sowie die starken Nachwuchsspieler Florian Weiland und Felix FieBinger.

Im ersten Halbfinale – dem Familienduell der Weiland's – setzte sich Walter gegen Florian durch. Die andere Begegnung beendete Armin Zeh gegen Felix FieBinger mit einem 3:0-Sieg. Wie schon in manch anderen Jahren standen sich im Finale Walter Weiland und Armin Zeh gegenüber.

Es entwickelte sich von Beginn an ein offener Schlagabtausch mit vielen Schnittvariationen und sehenswerten Ballwechseln. So war es nicht verwunderlich dass auch dieses Match über die volle Distanz ging. Walter Weiland behielt im fünften Satz denkbar knapp mit 11:9 die Oberhand und verteidigte damit seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich. 05/11



Armin Zeh (Rang 2), Vereinsmeister Walter Weiland und der Drittplatzierte Florian Weiland..

Foto: privat

Mini-Verbandsentscheid: Jessica Vogler wird Fünfte

05/11

KISSLEGG (dk) – Über den Orts- und Bezirksentscheid der Tischtennis Mini-Meisterschaften, der Anfängerturnierserie für Kinder bis 12 Jahre, hatte sich Jessica Vogler von den TTF KiBlegg für den Verbandsentscheid der Mini-Meisterschaften qualifiziert.

Dieses überregionale Turnier fand in Niedernhall (Bezirk Hohenlohe) statt. Rund 128 Jungen und Mädchen aus dem ge-

samten Verbandsgebiet erlebten dort einen tollen Turniertag. Im Wettbewerb der Mädchen 11/12 Jahr zeigte Jessica Vogler ihr Können und sie wurde sehr gute Fünfte. Sie vertrat damit die Farben der TTF in der Ferne eindrucksvoll. In der vergangenen Rückrunde war sie bereits Stammspielerin im Team der Mädchen 4 und auch in der kommenden Saison wird sie weiterhin um Punkte mit dem kleinen weißen Ball kämpfen.

kiss10_kiss15_09_Jun_TF

Jugend-Vereinsmeisterschaften: Favoriten setzen sich durch

05/11

KISSLEGG (dk) – Zum Saisonende zeigten die Jugendlichen der Tischtennisfreunde Kiblegg ihr Können bei den Vereinsmeisterschaften. Über 30 Teilnehmer starteten mit großen Zielen in den verschiedenen Jugend-Altersklassen sowie beim Family-Cup. Am Schluss setzten sich die Favoriten durch: Felix Fießinger, Johannes Brieche, Melanie Halder, Mariella Sonntag, Julia Fehr und Darius Dodek heißen die neuen Vereinsmeister.

Zu Beginn ehrte Jugendleiter Armin Zeh die erfolgreichsten Spieler und Teams der abgelauterten Saison. Im Einzelsport waren dies die überregional erfolgreichen Pascal Kohler, Julia Fehr und Chiara Schneider. Bei den Teams verdienten sich neben dem Meisterteam der Mädchen 3 auch die Teams Jungen 1, Mädchen 1, Mädchen 4 und Jungen 3 viele lobende Worte des Jugendleiters. Manch ein Balkünstler war sichtlich überrascht. Der Wettbewerb der Jungen U18 war fest in der Hand des Favoriten Felix Fießinger. Im Finale setzte er sich mit druckvollem Angriffsspiel recht klar gegen Florian Weiland durch. Johannes Würzler gelang mit dem dritten Rang ebenfalls der verdiente Sprung aufs Podest. Johannes Brieche heißt der neue Vereinsmeister bei den Jungen U15. Er nutzte die



Die Top 3 bei den Jungen U18, Florian Weiland (2. Platz), Felix Fießinger (3. Platz), wie Johannes Würzler (1. Platz).

Foto: privat

Abwesenheit einiger stärker eingeschätzten Spieler eiskalt aus. Ohne Niederlage gewann er vor Pascal Kohler und dem sehr stark aufspielenden Moritz Kirsner. Pascal Kohler sicherte sich dadurch auch den Klarsieg bei den Jungen U11.

In der Jungen-Schnuppergruppe war Darius Dodek erfolgreich. Er verwies Benni Schick auf den zweiten Platz.

Auch die Mädchen kämpften vehement um jeden Ball. Zwar fehlten einige Spitzenspielerinnen doch die zweite Reihe präsen-

tierte sich in guter Form. Bei den Mädchen U11 sicherte sich Julia Fehr den Siegerpokal vor Theresa Sonntag. Außer Konkurrenz bei den U15-Mädchen mitspielend brachte sie sogar das Kunststück fertig auch dort ungeschlagen zu bleiben.

Die Klasse der Mädchen U15 gewann Mariella Sonntag vor Claudia Insam und Selina Vogler. Dieses Trio lieferte sich einen spannenden Wettkampf. Melanie Halder und Luisa Wolf (U18) boten vor den zahlreichen Zuschauern beim letzten Finale des

Tages einen besonders dramatischen Krimi. Im vierten Satz vergab Luisa Wolf einen Matchball, Melanie Halder rettete sich in den fünften Satz und gewann diesen am Ende deutlich. Kampfgest und großen Ehrgeiz zeigten auch viele der anwesenden Eltern beim Family-Cup. Die acht teilnehmenden Eltern merkten schnell wie anspruchsvoll Tischtennis sein kann. Alle zeigten höchsten Einsatz und kamen doch schneller ins Schwitzen als erwartet. Sieger des Family-Cups wurde Wolfgang Vogler vor André Bermüller und Helko Dodek. Bei Kaffee und Kuchen durften sich die abgekämpften Eltern danach wieder stärken und über ihre Ballkünste diskutieren.

Die Jugendlichen und Eltern freuten sich schließlich über die gemeinsame Siegerehrung aller Teilnehmer. Vor großer Kulisse überreichte Armin Zeh den stolzen Gewinnern einen stilkvollen Pokal, die Platzierten erhielten Urkunden und Sachpreise. Der TTF-Jugendleiter kam am Ende zu einem positiven Fazit: "Das waren tolle Vereinsmeisterschaften mit gutem Sport. Es waren die Jugendlichen und Eltern selbst die diesem Nachmittag ein besonderes Flair verliehen haben. Diejenigen die nicht mitspielen, haben auf jeden Fall etwas verpasst", so ein zufriedener Zeh. Weitere Infos und Fotos auf www.ttf-kisslegg.de

DS K. St. 2011, 7. Juli 2011

Blautalpokalturnier: Graf und Kohler spielen sich aufs Podest

Beim sehr stark besetzten traditionellen Blautalpokalturnier in Blaustein bei Herrlingen zeigten die stärksten TTF-Jugendlichen, dass sie im Konzert der Großen mitspielen können. Jugendleiter Armin Zeh lud die Besten TTF-Jugendlichen ein, um in Blaustein Wettkämpfe auf hohem Niveau zu bestreiten. Herausragend die dritten Plätze von Pascal Kohler und Jakob Graf.

Bei den Jungen U11 waren Jakob Graf und Pascal Kohler mit dabei. Da beide im Bezirk zur Spitze gehören, Kohler beim Schwerpunkt sogar Zweiter wurde, hofften sie sich auch in Blaustein einen vorderen Rang. Prompt konnten beide ihre Ziele erreichen. Im Einzel erreichten beide den 3. Rang, selbiges Ergebnis ge-

lang ihnen auch im Doppel. Eine beachtliche Leistung der beiden TTF-Youngsters.

Im Feld der U18er waren Spitzenspieler aus ganz Baden-Württemberg am Start. Immerhin gelang Felix Fießinger der Sprung in die Endrunde, dort musste er sich aber dann seinem Kontrahenten Frick mit 1:3 geschlagen geben. Florian Weiland scheiterte in der Vorrunde. Bei den Mädchen überstanden Sabrina Schorer und Carolin Schorer die Vorrunde jeweils als Gruppenzweite. Mit Pawlitschko und Verena Wetzel warteten dann jedoch übermächtige Gegnerinnen auf die beiden TTF-Mädchen, die mit dem Erreichen des Viertelfinales zufrieden sein mussten.

TTF Kißlegg haben Fototermin

KISSLEGG (sz) - Für morgen, Sonntag, laden die TTF Kißlegg alle Mannschaftsspieler (Jugend, Damen, Herren, Reservespieler) zur Trikotausgabe ein. Zudem werden die neuen Mannschaftsfotos erstellt. Der Vorstand bittet daher um vollständiges Erscheinen. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor der Kiß-

legger Schulsportthalle.

0171

Tischtennismädels aus Kiblegg trainieren fleißig

Zweibundesliga-Trainer Markus Reiter schleift die Talente – Im Mittelpunkt steht aber der Spaß

KISLEGG (sz) - „Es war eine Ehre, heute hier mit unseren Mädchen teilnehmen zu dürfen. 40 Mädchen aus zwei Vereinen füllten den Lehrgang mit viel Leben“, sagt ein zufriedener TTF-Coach Armin Zeh. Im Rahmen einer Mädchenaktion hatten die Mädchen-Hochburgern SG Aulendorf und TTF Kiblegg die einmalige Möglichkeit, an der „Deutschland-Tour 2011“ von Profitrainer Markus Reiter teilnehmen zu dürfen.

Nahezu alle TTF-Mädchen nutzen die Chance und reisten mit den Trainern Armin Zeh und Rosi Schrüder zum ganzjährigen Trainingslehrgang nach Aulendorf. Die Mädchen trainierten unter der fachlichen Anleitung von Markus Reiter. Dieser ist Profitrainer beim NSC Warzenborn-Steinberg in der zweiten Damen-Bundesliga und war aus dem Raum Frankfurt eigens für diesen Mädchenlehrgang angereist.

Nach einem abwechslungsreichen Aufwärmprogramm vertiefte

der A-Lizenz-Trainer die technische Ausführung verschiedener Schlagtechniken. In der zweiten Einheit lag der Schwerpunkt im Aufschlagtraining sowie im Einzeltraining am Ballenier.

„Mir gefällt, wie die Mädchen der TTF Kiblegg als Einheit auftreten. Da sieht man gleich: Das ist ein Team“, so Markus Reiter.

Für die Mädchen der TTF Kiblegg war dies ein besonderer Tag, den sie wohl in dieser Art nicht so schnell wieder erleben werden.

Nach den Sommerferien starten die TTF Kiblegg einen neuen Anfängerkurs für Mädchen von sieben bis zwölf Jahren. Das Anfängertaining findet montags von 18 Uhr bis 19 Uhr statt. Infos und Rückfragen bei Jugendleiter Armin Zeh (armin.zeh@gmx.de) oder unter www.ttf-kiblegg.de.



40 Mädchen aus zwei Vereinen: Mit Begeisterung waren die Mädchen der TTF Kiblegg und der SG Aulendorf beim Mädchen-L